



Stadt Miesbach

Kreisstadt im bayerischen Oberland

Bericht der Stadt Miesbach zur Bürgerversammlung 2022



Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Bürgermeister*in der Stadt Miesbach.....	3
2. Mitglieder des Stadtrates.....	4-6
3. Aktuelles.....	7
3.1 Beschaffung neuer Sirenenanlagen mit Bevölkerungswarnsystem auf Grund Sirenenförderprogramm	
3.2 Anschaffung eines Notstromaggregats für die Tiefbrunnenanlagen in Deining	
4. Berichte aus den Ämtern – Organigramm der Stadt Miesbach.....	8
4.1 Hauptamt.....	9-14
4.2 Finanzverwaltung.....	15-21
4.3 Ordnungsamt.....	22-29
4.4 Bauverwaltung.....	30-48
4.5 Bauhof.....	49-58
4.6 Kultur- und Tourismusförderung.....	59-64
5. Städtische Einrichtungen	
5.1 Kindertageseinrichtungen.....	65-73
5.2 Miesbacher Stadtbücherei.....	74-75
5.3 Berichte der Freiwilligen Feuerwehren Miesbach, Parsberg, Wies.....	76
5.4 Freibad Miesbach.....	77-78
5.5 Obdachlosenheim.....	79
6. Anlagen	
6.1 Fraktionssprecher der Stadt Miesbach.....	80
6.2 Referate und Referenten der Stadt Miesbach.....	81-83
6.3 Besetzung der Ausschüsse der Stadt Miesbach.....	84-85
6.4 Verbandsräte für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung im Schlierachtal.....	86
6.5 Mitglieder der Schulverbandsversammlung für die Mittelschule Miesbach, Grundschule Miesbach und Grundschule Parsberg.....	87
6.6 Telefonverzeichnis der Stadt Miesbach.....	88-89

Hinweis:

Folgende Berichte stehen Ihnen separat online zur Verfügung:

- ❖ Kulturamt und Tourismusförderung der Stadt Miesbach (mit Inhalten vom Waitzinger Keller Kulturzentrum Miesbach, Stadtarchiv und Museum)
- ❖ Arbeitsmarktreport
- ❖ Sicherheitsbericht 2021 der Polizei Miesbach

1. Bürgermeister*in der Stadt Miesbach

1. Bürgermeister Dr. Gerhard Braunmiller **CSU**



2. Bürgermeisterin Astrid Güldner **GRÜNE**



3. Bürgermeister Franz Mayer **CSU**



2. Mitglieder des Stadtrates

Name	Ausschussmitglied	
Baumgartner Markus	Stadtentwicklungsausschuss	CSU
Braunmiller Dr. Gerhard	1. Bürgermeister Bau- und Umweltausschuss (Vorsitz) Finanzausschuss (Vorsitz) Kultur- und Tourismusausschuss (Vorsitz) Personalausschuss (Vorsitz) Stadtentwicklungsausschuss (Vorsitz) Verbandsrat vom Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Schlierachtal Mitglied der Schulverbandsversammlung der Grundschule Miesbach Mitglied der Schulverbandsversammlung der Mittelschule Miesbach Mitglied der Schulverbandsversammlung der Grundschule Parsberg	
Brunner Aline	Kultur- und Tourismusausschuss Personalausschuss Stadtentwicklungsausschuss	Freie Wähler Miesbach- Parsberg-Wies
Burger Manfred	Fraktionssprecher Bau- und Umweltausschuss Finanzausschuss Verbandsrat vom Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Schlierachtal	B90/Grüne
Fertl Paul	Fraktionssprecher Finanzausschuss Stadtentwicklungsausschuss	SPD
Friese Malin	Personalausschuss Mitglied der Schulverbandsversammlung der Grundschule Miesbach	B90/Grüne
Fuchs Alois	Bau- und Umweltausschuss Verbandsrat vom Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Schlierachtal	CSU
Griesbeck Stefan	Bau- und Umweltausschuss Finanzausschuss Rechnungsprüfungsausschuss	CSU
Göldner Astrid	2. Bürgermeisterin Finanzausschuss Rechnungsprüfungsausschuss Stadtentwicklungsausschuss	B90/Grüne

2. Mitglieder des Stadtrates

Name	Ausschussmitglied	
Hupfauer Florian	Kultur- und Tourismusausschuss	FDP
Jooß Inge	Kultur- und Tourismusausschuss Personalausschuss Stadtentwicklungsausschuss Mitglied der Schulverbandsversammlung der Grundschule Miesbach Mitglied der Schulverbandsversammlung der Mittelschule Miesbach	SPD
Lechner Andreas	Kultur- und Tourismusausschuss	CSU
Lechner Michael	Bau- und Umweltausschuss Finanzausschuss	Freie Wähler Miesbach- Parsberg-Wies
Mayer Franz	3. Bürgermeister Bau- und Umweltausschuss Rechnungsprüfungsausschuss Stadtentwicklungsausschuss	CSU
Mittermaier Alfred	Finanzausschuss	CSU
Mittermaier Christian	Finanzausschuss Personalausschuss Stadtentwicklungsausschuss Mitglied der Schulverbandsversammlung der Grundschule Miesbach Mitglied der Schulverbandsversammlung der Mittelschule Miesbach Mitglied der Schulverbandsversammlung der Grundschule Parsberg	CSU
Perkmann Florian	Finanzausschuss Rechnungsprüfungsausschuss	SPD
Pohl Erhard	Fraktionssprecher Personalausschuss Verbandsrat vom Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Schlierachtal	CSU
Reischl Andreas		Freie Wähler Miesbach- Parsberg-Wies
Ruml Florian	Bau- und Umweltausschuss Personalausschuss Verbandsrat vom Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Schlierachtal Mitglied der Schulverbandsversammlung der Grundschule Miesbach	Freie Wähler Miesbach- Parsberg-Wies

2. Mitglieder des Stadtrates

Name **Ausschussmitglied**

Schlier Verena	Finanzausschuss	CSU
	Kultur- und Tourismusausschuss	
	Stadtentwicklungsausschuss	
Schmid Hedwig	Bau- und Umweltausschuss	SPD
	Verbandsrätin vom Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Schlierachtal	
Seemüller Markus	Fraktionssprecher	Freie Wähler Miesbach-
	Finanzausschuss	Parsberg-Wies
	Rechnungsprüfungsausschuss	
	Stadtentwicklungsausschuss	
Six Petra	Kultur- und Tourismusausschuss	CSU
	Personalausschuss	
van Walbeek	Kultur- und Tourismusausschuss	B90/Grüne
Marie-Christine	Stadtentwicklungsausschuss	

3. Aktuelles

3.1 Beschaffung neuer Sirenenanlagen mit Bevölkerungswarnsystem auf Grund Sirenenförderprogramm

Die Stadt Miesbach unterhält seit 1977 sechs Sirenen.

Im Zuge des Digitalfunk und dessen weiteren Stufen wird es im 1. Quartal 2023 zwingend notwendig ein Sirenensteuergerät einbauen zu lassen, da die Alarmierung von Analog auf Digital-Technik umgestellt wird und ohne dieses Sirenensteuergerät die bisherigen Sirenen nicht mehr ausgelöst werden können. Dieses Sirenensteuergerät wird über den BOS-Digitalfunk gefördert.

Der Stadtrat beschloss in der Sitzung vom 20.10.2022 die weiteren Schritte für die Neuanschaffung der Sirenenanlagen mit Bevölkerungswarnsystem in die Wege zu leiten.

3.2 Anschaffung eines Notstromaggregats für die Tiefbrunnenanlagen in Deining

Aufgrund der bevorstehenden Unsicherheiten im Energiesektor, muss die Versorgungslage mit Strom für das Pumpwerk zur Wasserversorgung der Stadt Miesbach in Deining gesichert werden.

Für einen Betriebs-Störfall ist das Wasserwerk gesichert. Ein Maßnahmenplan der einer fortlaufenden Überarbeitung unterliegt, wird vom Wasserwerk geführt. Jedoch für größere Not-, Krisen- und Katastrophenfälle, ist man nicht vollumfänglich ausgestattet.

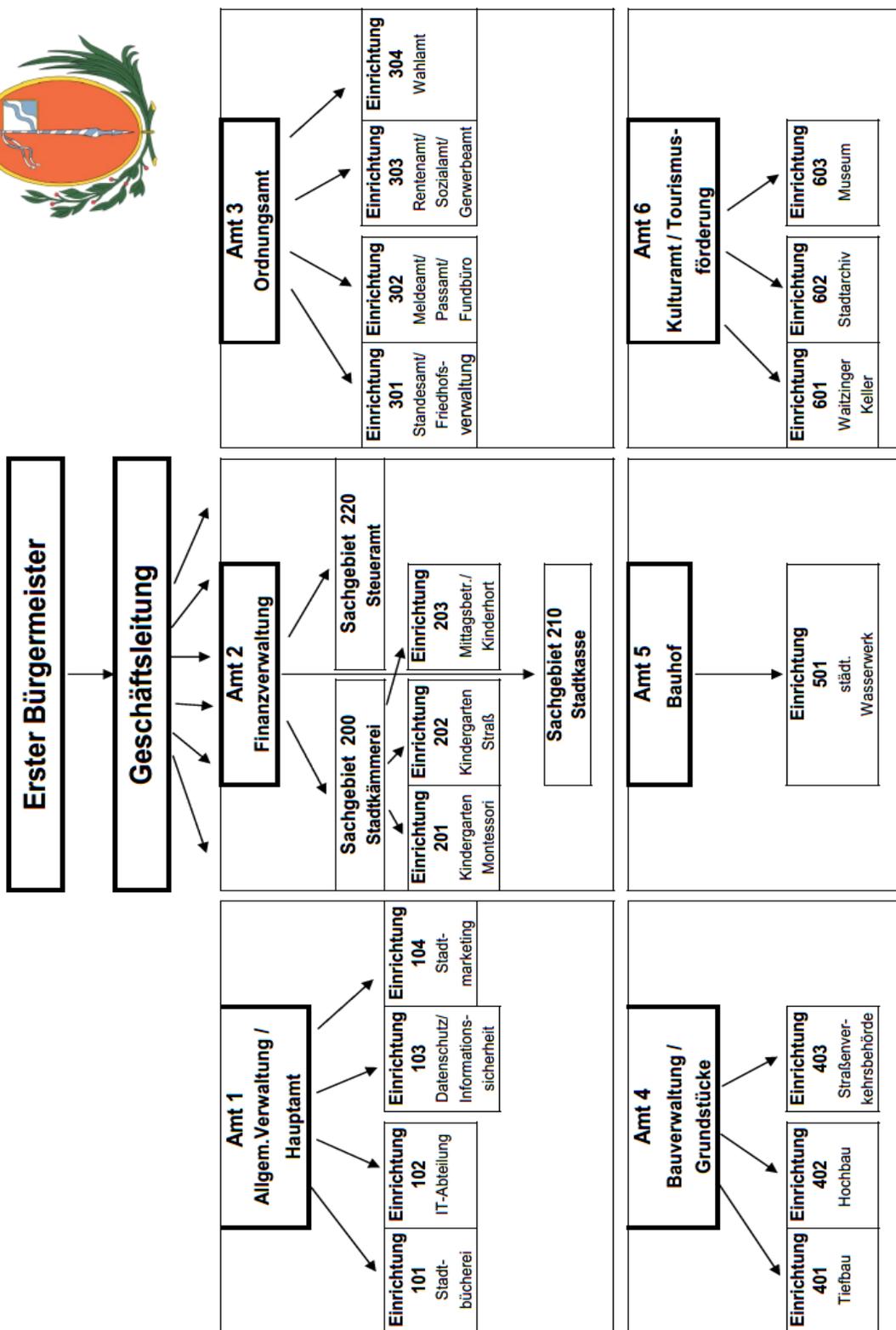
Das Wasserwerk der Stadt Miesbach steht in Abhängigkeit von der Stromversorgung. Bei einem Szenario Stromausfall, sollte die Wasserlieferung für 5 Tage über ein dieselbetriebenes Notstromaggregat gesichert werden.

Der Stadtrat stimmte in der Sitzung vom 20.10.2022 der Beschaffung eines Notstromaggregats für die Wasserversorgung der Stadt Miesbach zu.

4.1 Hauptamt

Organigramm der Stadt Miesbach

Organigramm der Stadt Miesbach



4.1 Hauptamt

4.1.1 IT-Bericht - Breitbandausbau in Miesbach

Fertiggestellte und laufende Maßnahmen:

Förderverfahren Bayern:

Bayerische Breitbandrichtlinie - Förderverfahren 1:

Das Verfahren ist seit Dezember 2018 komplett abgeschlossen. Der Verwendungsnachweis bei der Regierung von Oberbayern ist eingereicht. Die Stadt Miesbach hat von der Regierung von Oberbayern die gesamte Fördersumme in Höhe von 183.679,00-- € (= 70 % Fördersatz) erhalten.

Bayerische Breitbandrichtlinie - Förderverfahren 2:

Das Förderverfahren 2 betrifft die Anschlussarten FTTC/FTTH.

FTTC ist eine Anschlussvariante von Breitband, bei der die Lichtwellenleiter bis an den Verteilerkasten am Gehwegbereich verlegt sind.

FTTH steht für Fiber to the Home, also Glasfaser bis in die Wohnung.

Die Wirtschaftlichkeitslücke beträgt 226.013,00 Euro. Nach Abzug der Förderung beträgt der Eigenanteil der Stadt Miesbach 67.804,00 Euro. Der beauftragte Netzbetreiber ist die Telekom Deutschland GmbH.

Aufgrund von Synergien mit dem 3. FV in Hausham wurde in 2021 eine Neuberechnung der Wirtschaftlichkeitslücke bei der Telekom angefordert. Als Ergebnis verminderte sich die Wirtschaftlichkeitslücke damit von 226.013 € auf 220.862 €.

Die Arbeiten zur Errichtung der Breitbandversorgung sollen voraussichtlich bis spätestens August 2023 abgeschlossen sein. Die Arbeiten zur Trassen- und Standortplanung sind bereits finalisiert. Die Tiefbauarbeiten werden derzeit ausgeführt.

4.1 Hauptamt

4.1.1 IT-Bericht - Breitbandausbau in Miesbach

Fertiggestellte und laufende Maßnahmen:

Bayerische Breitbandrichtlinie - Förderverfahren 3

Das Förderverfahren 3 betrifft die Anschlussart FTTH.

Die Wirtschaftlichkeitslücke beträgt 1.706.633,00 Euro. Nach Abzug der Förderung beträgt der Eigenanteil der Stadt Miesbach 385.428,00 Euro. Der beauftragte Netzbetreiber ist die Telekom Deutschland GmbH.

Aufgrund von Synergien mit dem 3. FV in Hausham und dem Gebäude Thalhamer Str. 59 wurde eine Neuberechnung der Wirtschaftlichkeitslücke bei der Telekom angefordert. Als Ergebnis verminderte sich hier die Wirtschaftlichkeitslücke von 1.706.633 € auf 1.691.607 €.

Die Arbeiten zur Errichtung der Breitbandversorgung sollen voraussichtlich bis spätestens September 2023 abgeschlossen sein. Die Arbeiten zur Trassen- und Standortplanung sind bereits finalisiert. Die Tiefbauarbeiten werden derzeit ausgeführt.

Gigabitrichtlinie (Bayern und Bund) - Förderverfahren 1:

Beim diesem Förderverfahren werden Gewerbe- und Privathaushalte aufgegriffen und betrifft die ausschließlich die Anschlussart FTTH.

Nach einem umfangreichen Adress- und Datenabgleich wurde entsprechend den Vorgaben des Förderverfahrens eine kombinierte Markterkundung durchgeführt. Die Rückmeldungen der Netzbetreiber dazu werden gegenwärtig analysiert und ausgewertet.

Im Rahmen dieses Verfahrens hat die Telekom Deutschland bereits einen umfangreichen Eigenausbau angekündigt. Die Detailplanungen dazu werden erst erstellt. Die Stadt wird über den weiteren Ablauf dazu informieren sobald weitere Informationen vorliegen.

Glasfaseranschluss Rathaus:

Für den Glasfaseranschluss am Rathaus Miesbach wurden bereits Angebote eingeholt und ausgewertet. Die Bruttokosten betragen 31.415,88 Euro. Nach Abzug der Förderung beträgt der Eigenanteil der Stadt Miesbach 6.283,18 Euro. Nach Beschluss im Finanzausschuss wurde die Förderung bei der Regierung von Oberbayern eingereicht. Der Förderantrag wurde am 05.11.2021 gestellt. Nach Eintreffen des Förderbescheides wurde im Januar 2022 der Netzbetreiber Telekom mit der Realisierung beauftragt. Die Fertigstellung soll Anfang 2023 erfolgen. Der Glasfaseranschluss für das Rathaus ist für die rasch fortschreitende Digitalisierung unerlässlich.

4.1 Hauptamt

4.1.1 IT-Bericht - Breitbandausbau in Miesbach

Fertiggestellte und laufende Maßnahmen:

Glasfaseranschluss Waitzinger Keller:

Für den Glasfaseranschluss am Waitzinger Keller wurden bereits Angebote eingeholt und ausgewertet. Die Bruttokosten betragen 30.732,51 Euro. Nach Abzug der Förderung beträgt der Eigenanteil der Stadt Miesbach 6.146,50 Euro. Der Förderantrag wird derzeit erstellt und bei der Regierung von Oberbayern eingereicht. Die Fertigstellung wird bis Ende 2023 erfolgen.

Glasfaseranschluss Schulen:

Die Miesbacher Grund- und Mittelschule sowie die Grundschule Parsberg wurden bereits über Glasfaser angeschlossen. Im Gebäude der Grundschule Parsberg muss nun noch die interne Verkabelung umgebaut werden, um den neuen Anschluss nutzen zu können. In der Grund- und Mittelschule Miesbach ist der Anschluss bereits in Betrieb. Die Corona-Pandemie hat aufgezeigt, wie wichtig eine schnelle Internetverbindung an den Schulen geworden ist.

Ausbau Glasfaserinfrastruktur:

Die Anbindung öffentlicher Gebäude untereinander wird auf lange Sicht unerlässlich. Daher prüft die Stadt Miesbach bei allen Tiefbauarbeiten ob es Sinn macht Leerrohre für ein eigenes Glasfasernetz mit zu verlegen. Bei einigen Baumaßnahmen wurde dies bereits realisiert. Die IT Infrastruktur wird mit dieser Direktverkabelung und dem Anschluss an das kommunale Behördenetz (KombN) zukunftsorientiert aufgebaut.

Da aktuell 12 Standorte über VPN miteinander vernetzt sind, spart eine Direktverkabelung auch monatliche Gebühren an die Internetanbieter.

Darüber hinaus wird bei allen Tiefbauarbeiten im öffentlichen Bereich geprüft, ob Leerrohrstrukturen für das öffentliche Glasfaser-Breitbandnetz erforderlich sind und diese bei Bedarf mitverlegt. Dies spart erhebliche Kosten und vermeidet erneute umfangreiche Tiefbauarbeiten in den betreffenden Bereichen.

Die Basis für eine Mitverlegung von geeigneten Leerrohrstrukturen ist der Glasfaser-Masterplan, den die Stadt bereits in der Vergangenheit beauftragt hat.

4.1 Hauptamt

4.1.2 Stadtmarketing

Seit Oktober 2020 wurde für das Stadtmarketing in Miesbach eine Stelle besetzt. Seit dieser Zeit werden die Themen Veranstaltungsmanagement, Einzelhandelsförderung, interne und externe Kommunikation, Digitalisierung, Bürgerbeteiligung und die Städtepartnerschaft mit der Stadt Marseillan im Süden Frankreichs, dort bearbeitet.

Das Stadtmarketing der Kreisstadt Miesbach konnte ab Mai 2022 Veranstaltungen nach den Einschränkungen der Corona Pandemie vollständig planen und ausführen.

Die sozialen Medien Facebook und Instagram konnten ausgebaut werden und der Follower Zuwachs stieg in Instagram von 1000 auf knapp 1350 Follower. In Instagram wurde das Element Story eingeführt, sodass man schnelle Einblicke von der Stadt Miesbach und den Veranstaltungen bekommen kann. Alle Elemente kann man auch in den Story-Highlights rückwirkend ansehen.

4.1.2.1 Folgende Veranstaltungen/Eröffnungen fanden in Miesbach statt:

1. Kinderflohmarkt am Marktplatz Miesbach am Samstag 09. Juli 2022

Am Samstag, den 09. Juli 2022 fand auf dem Marktplatz Miesbach ein Kinderflohmarkt in Kooperation mit den Verantwortlichen des Inklusionsspielplatzes in Miesbach statt. Über 20 Verkaufsstände wurden von den Kindern mit Flohmarkt-Spielsachen bestückt. Am Marktcafe konnte man der Seeger Harfenmusik lauschen und Martins Bar stellte eine Kinderbar mit Säften zur Verfügung. Eine Menge Spiel und Spaß hatten die Kids mit einer Clownin auf Stelzen und das Buch am Markt stellte Bücher für die Kinder zur Verfügung. Vom KJR konnten Spielgeräte getestet werden. Alle mal war das eine sehr gelungene Veranstaltung mit großer Nachfrage zur Wiederholung.



4.1 Hauptamt

4.1.2 Stadtmarketing

2. Teil-Eröffnung am Rivierea-Spielplatz am 21. Juli 2022

Bürgermeister Dr. Gerhard Braunmiller eröffnete am 21. Juli 2022 den 1. Teil des Spielplatzes an der Riviera. Mit einem Flyer und einem aufgestellten Banner konnten die Besucher die Fortschritte an der Riviera begutachten. Die Kinder finden ab jetzt neue Schaukeln und ein neues Kinderspielhaus mit Rutsche am Spielplatz. Weiterhin werden Spenden für die weitere Entwicklung gesammelt.



4.1 Hauptamt

4.1.2 Stadtmarketing

3. Kulinarischer Abend am 10. August 2022

Mitten in den Sommerferien konnte die Stadt Miesbach am 10. August 2022 den Kulinarischen Abend veranstalten. Am Stadtplatz war ein Kinderparadies mit Kindertattoos, ein Bereich für Malen mit Straßenkreiden, Kinderbasteln und vielen weiteren Attraktivitäten zu finden. Auch eine Band war am Stadtplatz vertreten. Am Marktplatz konnten auf der Bühne viele Miesbacher Vereine auftreten, sowie zahlreiche Kinder ihr Können beweisen.

Eine Zauberkünstlerin und die Band von Erich Kogler rundeten das Rahmenprogramm ab. Die große Feuershow am Abend fand am Stadtplatz statt und ließ den Kulinarischen Abend ausklingen.



4.2 Finanzverwaltung

4.2.1 Rückblick auf den Haushalt 2021

In der am 22. April 2021 beschlossenen **Haushaltssatzung** waren die Einnahmen und Ausgaben wie folgt festgesetzt:

Im Verwaltungshaushalt auf je	33.744.015 €
und im Vermögenshaushalt auf je	<u>16.426.650 €</u>

Gesamthaushalt	50.170.665 €
-----------------------	---------------------

Die Entwicklung des **Verwaltungshaushalts** während des laufenden Haushaltsjahres hat sich gegenüber den Haushaltsansätzen und trotz anhaltender Corona Pandemie durchaus wieder zum positiven entwickelt. Vor allem im Bereich der Gewerbesteureinnahmen konnten unerwartete Mehreinnahmen in Höhe von 3.254.182 € verzeichnet werden. Der geplante Haushaltsansatz in Höhe von 9.950.000 € wurde damit bei weitem übertroffen. Auch bei der Einkommenssteuerbeteiligung waren Mehreinnahmen in Höhe von 492.885 € zu verzeichnen. Damit wird aller Voraussicht nach eine Zuführung von ca. 6.500.000 € vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt möglich sein. Der ursprüngliche Haushaltsansatz bei der Zuführung war mit 3.838.719 € geplant.

Der **Vermögenshaushalt** 2021 hat sich im Laufe des Jahres gegenüber dem Haushalt wieder stark verändert. Vor allem, weil einige große Bauvorhaben nicht verwirklicht (durchgeführt) oder abgerechnet werden konnten. Dadurch, dass die Stadt eine sehr hohe Zuführung vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt hat und gleichzeitig Minderausgaben im Bereich der Investitionen entstanden sind, kann der Haushalt 2021 ohne Kreditaufnahme und Rücklagenentnahme ausgeglichen werden.

4.2 Finanzverwaltung

4.2.2 Anmerkungen zum Haushalt 2021

Das Gesamtvolumen des Haushaltes 2022 beträgt **53.965.024 €** und ist damit um 7,56 % höher als der Haushalt 2021.

Das Volumen des **Verwaltungshaushalt** umfasst in diesem Jahr **34.123.684 €** und ist damit gegenüber dem vorjährigen Haushalt um **379.669 €** bzw. 1,12% größer.

Der Verwaltungshaushalt 2022 sieht eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von **1.972.220 €** (inkl. Anton-Gillhuber-Stiftung mit 2.700 €) vor.

Damit erreicht die Stadt im Haushaltsjahr 2022 eine positive Leistungsfähigkeit!

Der diesjährige **Vermögenshaushalt** umfasst **19.841.340 €**. Damit wird das Volumen des Haushaltes 2021 um **3.414.690 €** (20,79 %) überschritten.

Wie schon in den beiden vergangenen Jahren ist der Vermögenshaushalt 2022 im Wesentlichen durch sehr hohe Ausgaben im Bereich der Baumaßnahmen geprägt.

An der **Gesamtsumme von 16.185.700 €** wird deutlich, dass im Jahr 2022 wieder sehr große bauliche Investitionen anstehen. Darunter fällt der Straßenbau mit 3,63 Mio. €, Wasserversorgung mit 1,6 Mio., Schulbaumaßnahmen mit 2,46 Mio. € und der Umbau des ehem. Klosters zum Kinderhaus mit 3,54 Mio. € (Kinderbetreuung insgesamt 4,01 Mio. €), der Breitbandausbau mit 0,77 Mio. € und natürlich der geplante Beginn des Umbaus bzw. der Sanierung des Warmbades mit 1,05 Mio. € um nur die größten Maßnahmen zu nennen.

Einige dieser Maßnahmen wurden bereits in 2021 begonnen, konnten aber über den Jahreswechsel nicht fertiggestellt bzw. abfinanziert werden (z.B. der Schulbau).

4.2 Finanzverwaltung

4.2.3 Eckdaten des Haushalts 2022

I. Gesamthaushalt

Gesamtvolumen:	53.965.024 €
Verwaltungshaushalt:	34.123.684 €
Vermögenshaushalt:	19.841.340 € (davon Investitionen: 18.206.700 €)

II. Einnahmen aus Steuern und Zuweisungen

Gewerbesteuer brutto:	9.500.000 €
Einkommensteuer- und Umsatzsteuerbeteiligung:	9.634.000 €
Schlüsselzuweisungen	0,00 €

III. Ausgaben: u.a. Personal, Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage, Baumaßnahmen.

Personalausgaben:	6.834.010 €
Kreisumlage:	9.856.450 €
Gewerbesteuerumlage:	400.000 €
Ausgaben für Baumaßnahmen:	16.185.700 €
<u>davon:</u>	
Straßenbau mit Beleuchtung	3.632.000 €
Wasserwerk	1.605.000 €
Schulen	2.465.000 €
Breitbandausbau	776.200 €
Hochwasserschutz	315.000 €
Rathaus	295.000 €
Kinderbetreuung	4.010.000 €
Stadthalle	460.000 €
Kinderspielplätze	192.500 €
Warmbad	1.050.000 €
Ehem. Krankenhaus	215.000 €
Beamtenhaus	200.000 €
Bauhof	133.000 €
Allg. Grundvermögen	62.000 €
Park- und Gartenanlagen	125.000 €
Sonstige Baumaßnahmen	650.000 €

4.2 Finanzverwaltung

4.2.3 Eckdaten des Haushalts 2022

IV. Zuführung vom VWH zum VMH / Kreditaufnahmen / Kredittilgung / Rücklagenentnahmen:

Zuführung <u>Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt:</u>	1.972.220 €
Kreditaufnahme:	10.750.000 €
Kredittilgung:	1.626.140 €
Rücklagenentnahmen:	1.969.800 €
Rücklagenzuführungen (nur. Anton-Gillhuber-Stiftung):	8.600 €

V. Schuldenstand / pro Kopf Verschuldung

Schuldenstand (zu <u>Beginn</u> des Jahres <u>2022</u>):	19.997.997 €
Pro-Kopf-Verschuldung:	1.009,21 €

In der Pro-Kopf Verschuldung ist nicht beinhaltet:

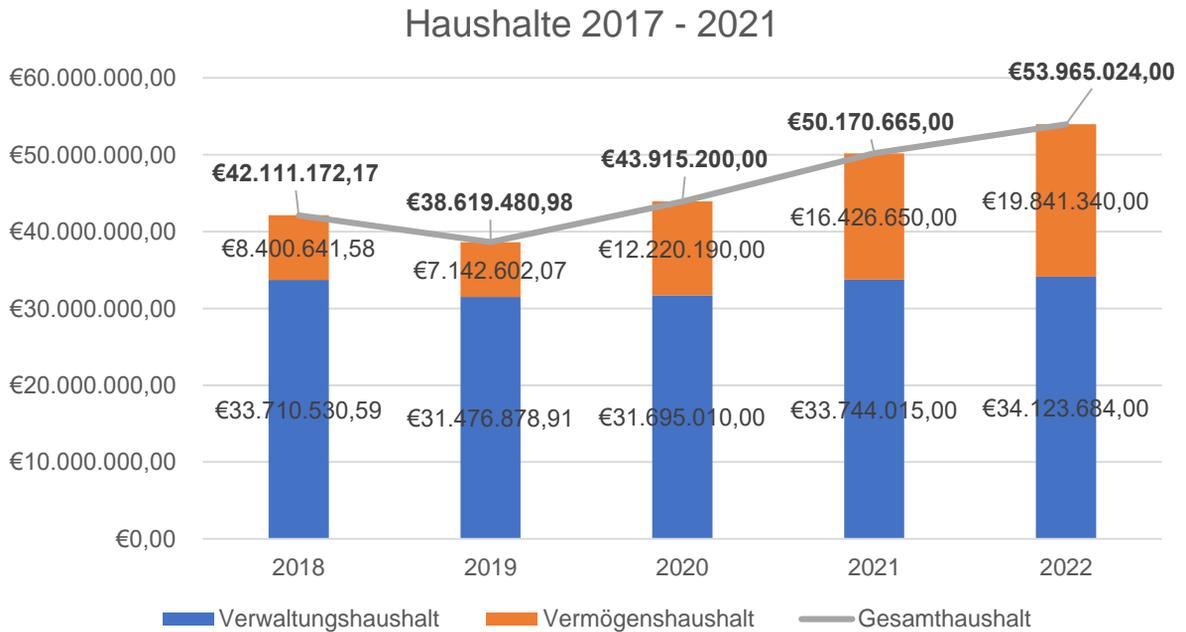
die Wasserversorgung mit: 673,41 €

der Anteil Schulverband mit: 10,26 €

Landesdurchschnitt Stand: 31.12.2020 674,00 €

4.2 Finanzverwaltung

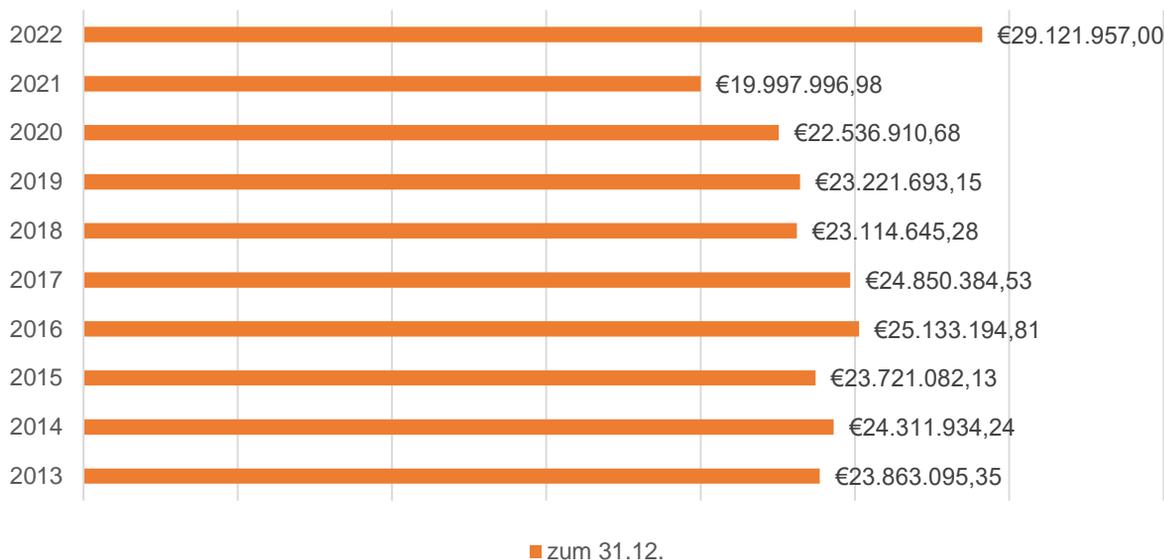
4.2.4 Haushaltsvolumen der letzten 5 Jahre



4.2 Finanzverwaltung

4.2.5 Schuldenentwicklung der letzten 10 Jahre

Schuldenstand 2013 - 2022



Anmerkung:

Bei den Schuldenständen der Jahre 2013 – 2021 handelt es sich um tatsächliche Zahlen aus den jeweiligen Jahresrechnungsergebnissen.

Der Schuldenstand zum 31.12.2022 resultiert aus der geplanten Haushaltsgenehmigung und dem damit verbundenen Höchststand an Kreditaufnahmen. Diese Summe kann sich nach Legung der Jahresrechnung durchaus nach unten korrigieren.

4.2 Finanzverwaltung

4.2.6 Steuern und Abgaben im Jahr 2021

	<u>Einnahmen</u>
<u>Grundsteuer:</u>	
A (landwirtschaftliche Grundstücke) Hebesatz 420 v.H.	63.006 €
B (alle sonstigen Grundstücke u. Gebäude) Hebesatz 420 v.H.	1.649.967 €
<u>Gewerbesteuer:</u>	
Hebesatz 380 v.H.	13.204.181 €
<u>Hundesteuer:</u>	
Steuersatz seit 01.01.2019:	
80,00 € Ersthund	37.690 €
140,00 € Zweithund	
200,00 € jeder weitere Hund	
500,00 € jeden Kampfund	
Die Steuer ist um die Hälfte ermäßigt für Hunde die in Einöden oder Weilern leben oder als Jagdhunde eingesetzt werden.	
<u>Zweitwohnungssteuer:</u>	
Einnahmen	49.937 €
<u>Wasserversorgung 01.01.2021 – 31.12.2021:</u>	
Wassergebühr seit 01.01.2020 = 2,00 € / m ³ + 7 % MwSt	1.473.147 €
Erhöhung der Zählergrundgebühren seit 01.01.2020	
<u>Abwasser 01.01.2021 – 31.12.2021:</u>	
Schmutzwassergebühr seit 01.01.2018 = 1,49 € / m ³	934.694 €
Niederschlagswassergebühr seit 01.01.2018 = 0,28 € / m ²	84.948 €
Hinweis: Schmutzwassergebühr ab 01.01.2022 = 1,80 € / m³	
Niederschlagswassergebühr ab 01.01.2022 = 0,32 € / m²	

4.3 Ordnungsamt

4.3.1 Standesamt

Standesamt 01.01.2021 – 31.12.2021

6 Hausgeburten

74 Eheschließungen (davon 13 mit Auslandsbeteiligung)

107 Sterbefälle

des Weiteren wurden ausgestellt bzw. übersandt

16 standesamtliche Ermächtigungen zur Eheschließung
an andere Standesämter

5 Ehefähigkeitszeugnisse für Eheschließungen im Ausland

31 Vaterschaftsanerkennungen

und

187 Kirchnaustritte wurden entgegengenommen.

Standesamt 01.01.2022 – 30.09.2022

4 Hausgeburt

73 Eheschließungen (davon 11 mit Auslandsbeteiligung)

101 Sterbefälle

des Weiteren wurden ausgestellt bzw. übersandt

21 standesamtliche Ermächtigungen zur Eheschließung
an andere Standesämter

3 Ehefähigkeitszeugnis für Eheschließungen im Ausland

18 Vaterschaftsanerkennungen

und

239 Kirchnaustritte wurden entgegengenommen

4.3 Ordnungsamt

4.3.2 Friedhofsverwaltung

Friedhofsverwaltung 01.01.2021 - 31.12.2021

Im Waldfriedhof fanden insgesamt 105 Beerdigungen statt.

Davon 23 Erdbestattungen und 82 Urnenbestattungen.

Für die Bestattungen wurden 29 neue Gräber gekauft davon 4 Erdgräber und 25 Urnengräber (Pavillon, Stelen, Wand und Gemeinschaftsgrabanlage).

135 Nutzungsberechtigte wurden aufgefordert Ihre Grabstätten aufstiften zu lassen. 104 Grabstätten sind aufgestiftet worden, 31 Grabstätten wurden aufgelassen.

32 Leichenhausbefreiungen wurden ausgestellt.

Friedhofsverwaltung 01.01.2022 - 30.09.2022

Im Waldfriedhof fanden insgesamt 78 Beerdigungen statt.

Davon 25 Erdbestattungen und 53 Urnenbestattungen.

Für die Bestattungen wurden 26 neue Gräber gekauft, davon 4 Erdgräber und 22 Urnengräber (Pavillon, Stelen, Wand und Gemeinschaftsgrabanlage).

100 Nutzungsberechtigte wurden aufgefordert Ihre Grabstätten aufstiften zu lassen. 87 Grabstätten sind aufgestiftet worden, 13 Grabstätten wurden aufgelassen.

16 Leichenhausbefreiungen wurden ausgestellt

Die Friedhofsverwaltung ist aus haftungsrechtlichen Gründen verpflichtet, jährlich eine Überprüfung der Standfestigkeit der Grabdenkmäler vorzunehmen.

Diese Prüfung wird einmal im Jahr nach der Frostperiode durchgeführt.

Bei Mängeln werden die Grabbesitzer aufgefordert, die Schäden durch einen autorisierten Fachbetrieb beheben zu lassen.

4.3 Ordnungsamt

4.3.3 Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik Stand: 01.01.2022

<u>Einwohnerzahl am 01.01.2022</u>	12.001	(mit Zweitwohnsitzen)
<u>Hauptwohnung</u>	11.792	(Vj. 11.777)
<u>Nebenwohnung (Zweitwohnsitz)</u>	209	
davon männlich (mit Zweitwohnsitzen)	5.837	
davon weiblich (mit Zweitwohnsitzen)	6.157	
Geburten im Jahr 2021	124	(Vj. 101)
Sterbefälle im Jahr 2021	175	(Vj. 165)
Einwohner mit deutscher Staatsangehörigkeit	10.153	(mit Zweitwohnsitzen)
Einwohner mit ausländischer Staatsangehörigkeit	1.848	(mit Zweitwohnsitzen)

Anzahl Einwohner nach Religion 01.01.2022

römisch - katholisch	5.644	47,03%
evangelisch	1.129	9,41%
sonstige (u. ohne Religion)	5.228	43,56%

Altersstruktur 01.01.2022

(mit Zweitwohnsitz)		
von 0 - 3 Jahren	445	3,71%
von 4 - 6 Jahren	338	2,82%
von 7 - 15 Jahren	951	7,92%
von 16 - 18 Jahren	363	3,02%
von 19 - 65 Jahren	7.454	62,12%
von 66 Jahren u. älter	2.450	20,41%

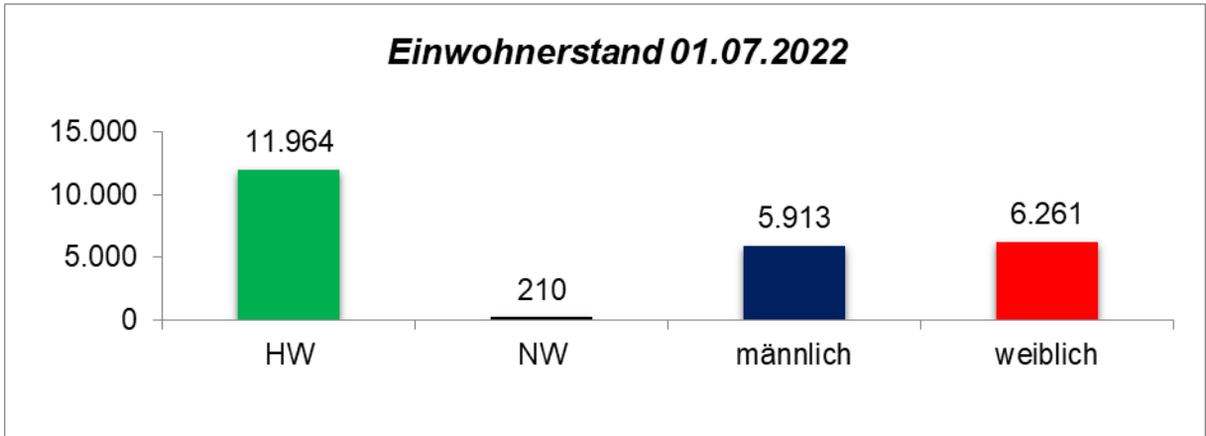
Untergliederung der Einwohner nach Familienstand

01.01.2022

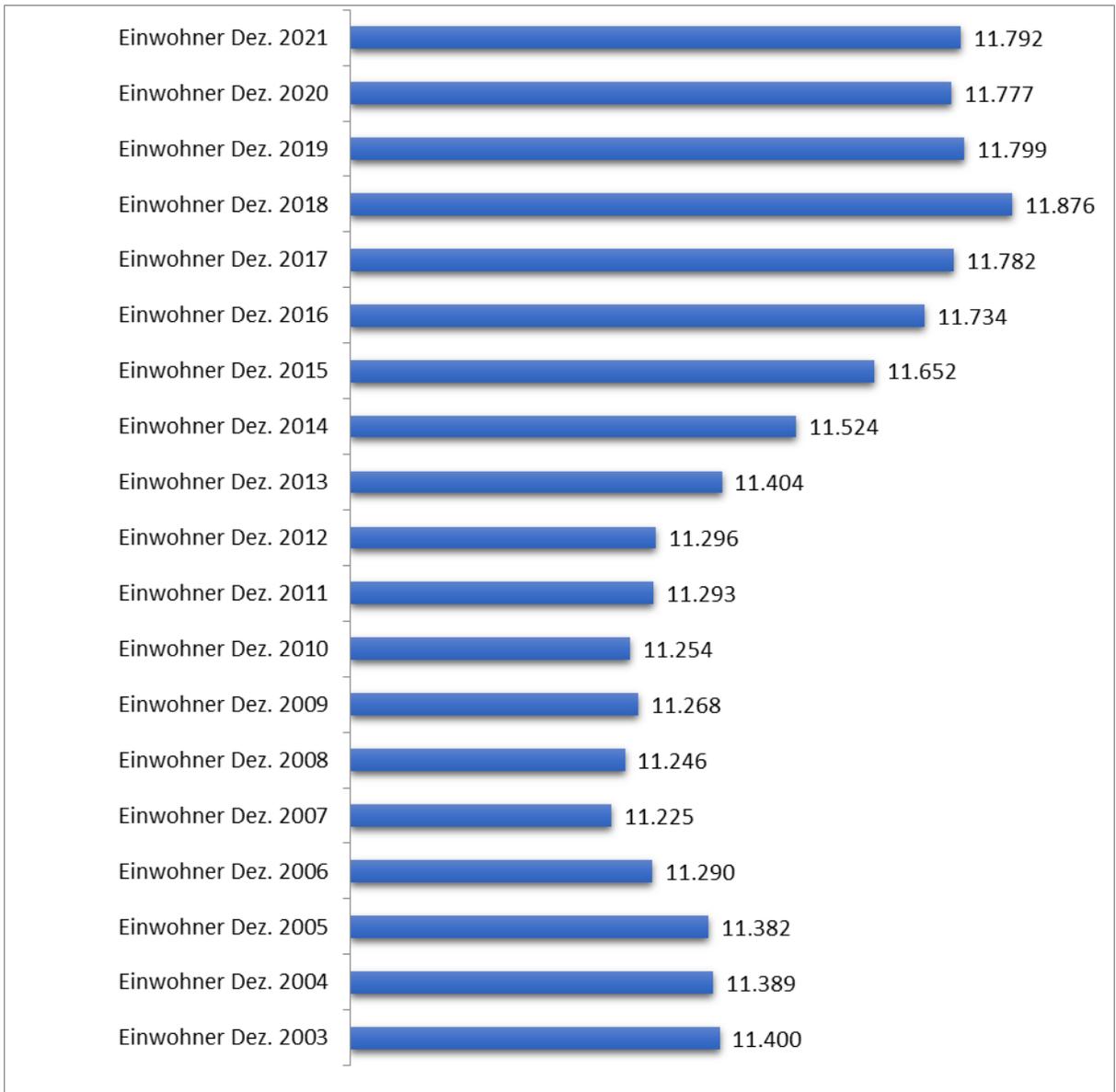
(mit Zweitwohnsitz)		
ledige	4.916	40,96%
verheiratet	5.284	44,03%
nicht bekannt	50	0,42%
verwitwet	880	7,33%
geschieden	871	7,26%

4.3 Ordnungsamt

4.3.3 Einwohnermeldeamt



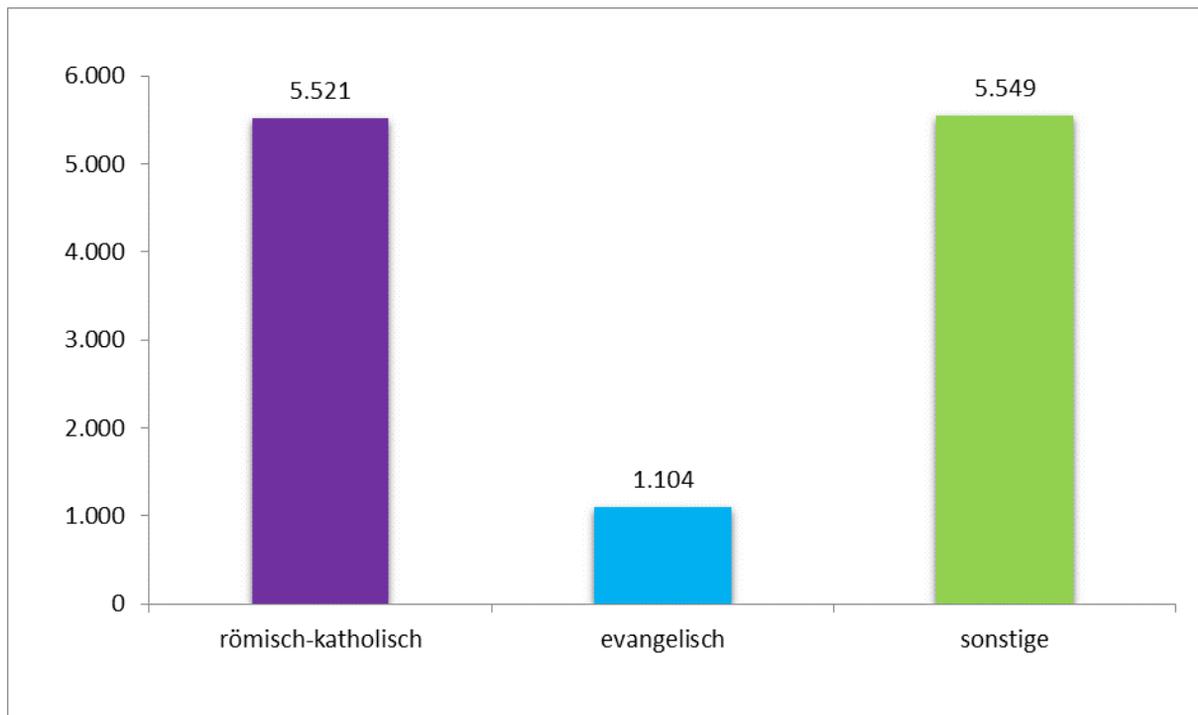
Bevölkerungsentwicklung (nur Hauptwohnung)



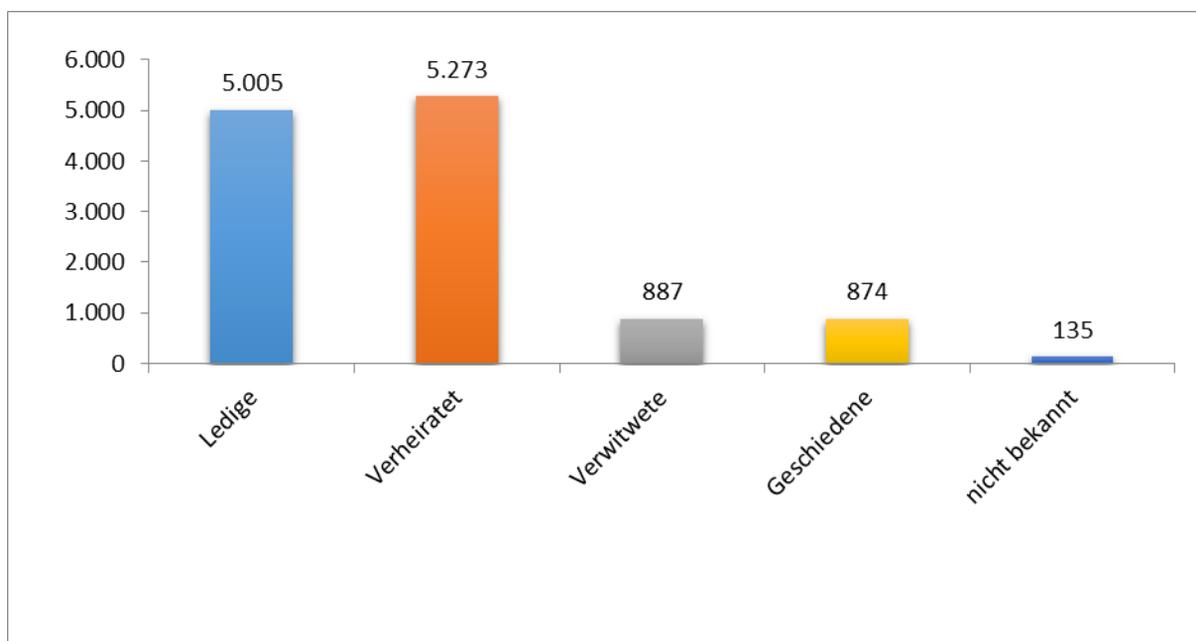
4.3 Ordnungsamt

4.3.3 Einwohnermeldeamt

Einwohner nach Religion (mit Zweitwohnsitzen), Stand 01.07.2022



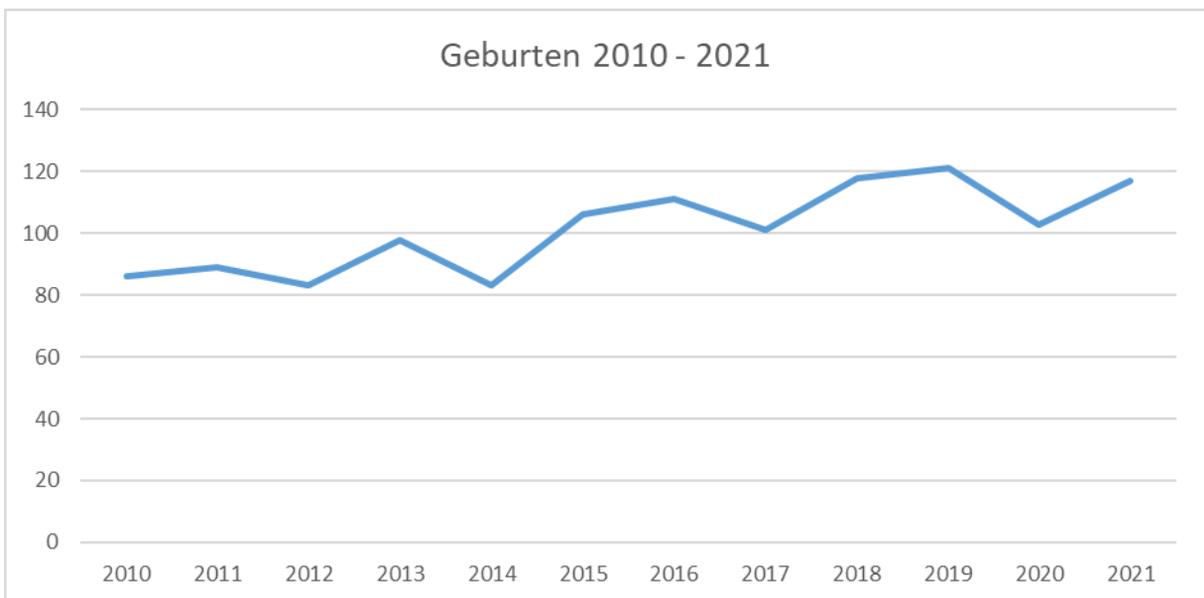
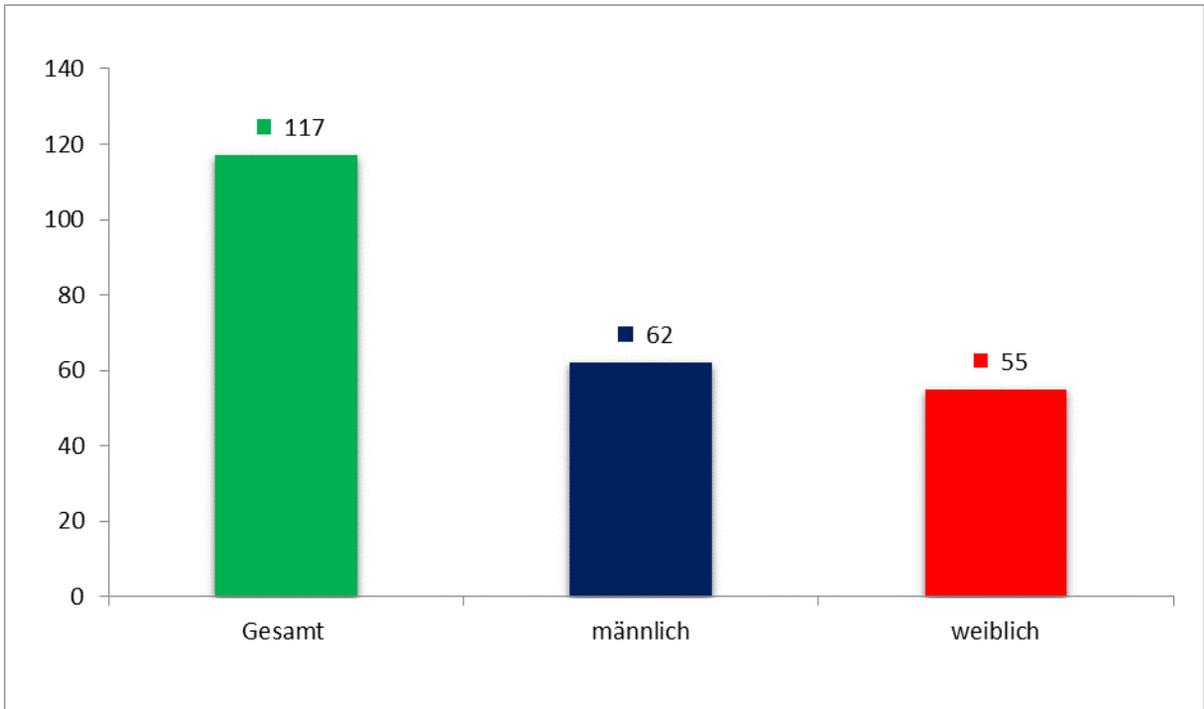
Einwohner nach Familienstand (mit Zweitwohnsitzen), Stand 01.07.2022



4.3 Ordnungsamt

4.3.3 Einwohnermeldeamt

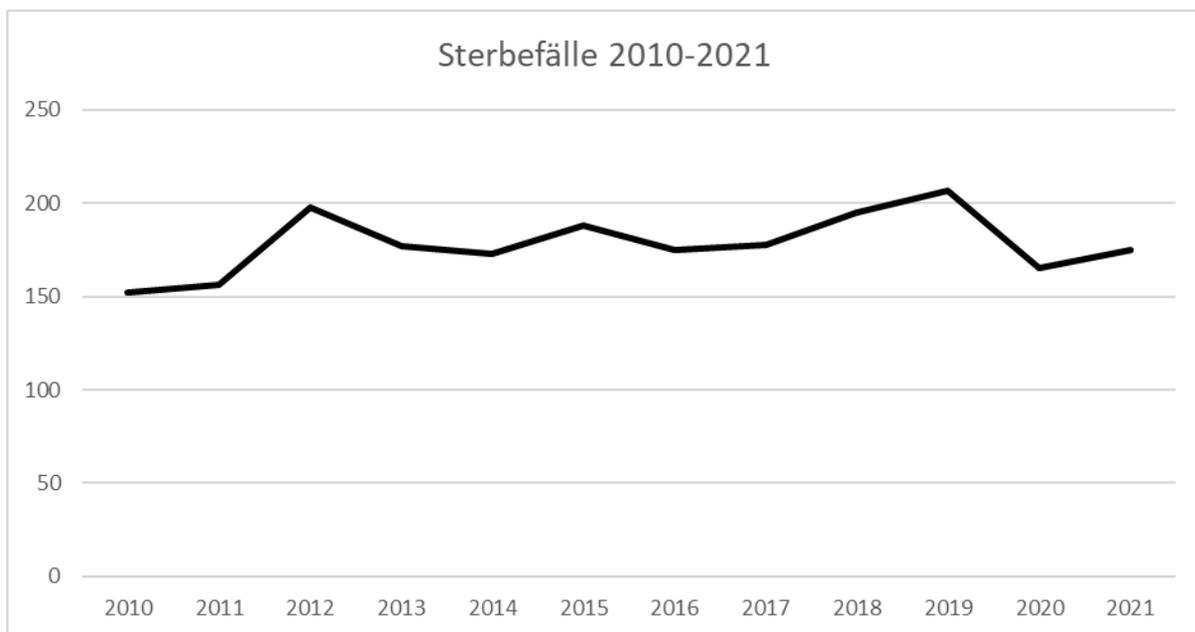
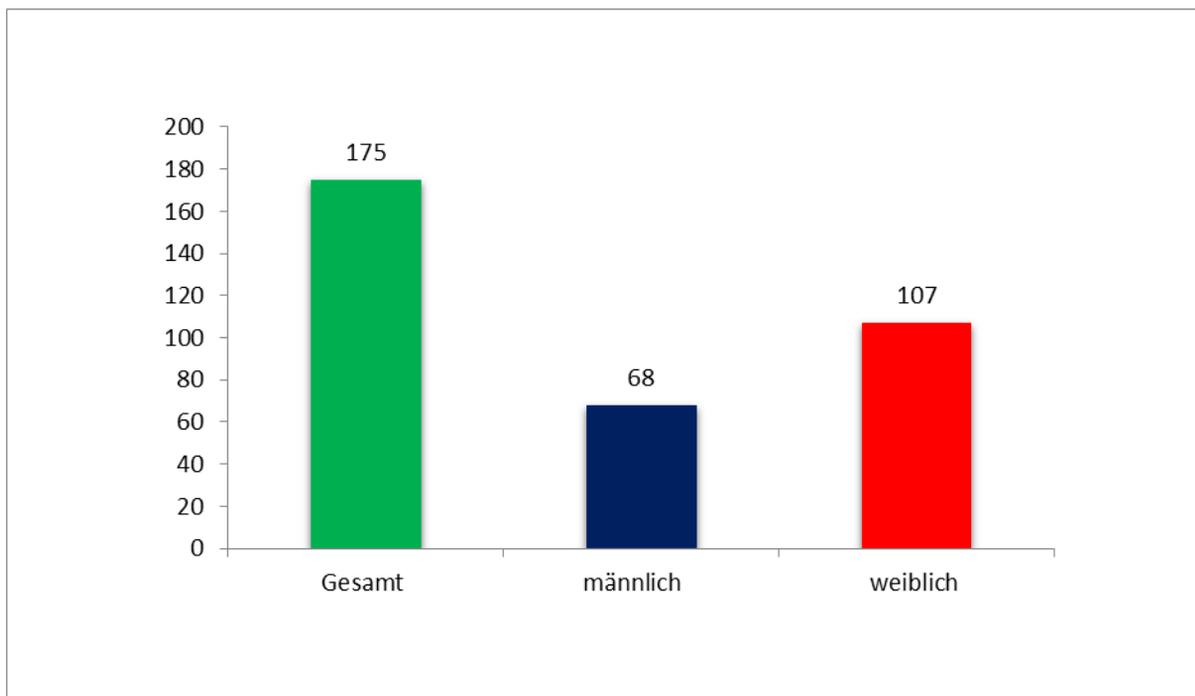
Geburten 2021 (Einwohner gesamt)



4.3 Ordnungsamt

4.3.3 Einwohnermeldeamt

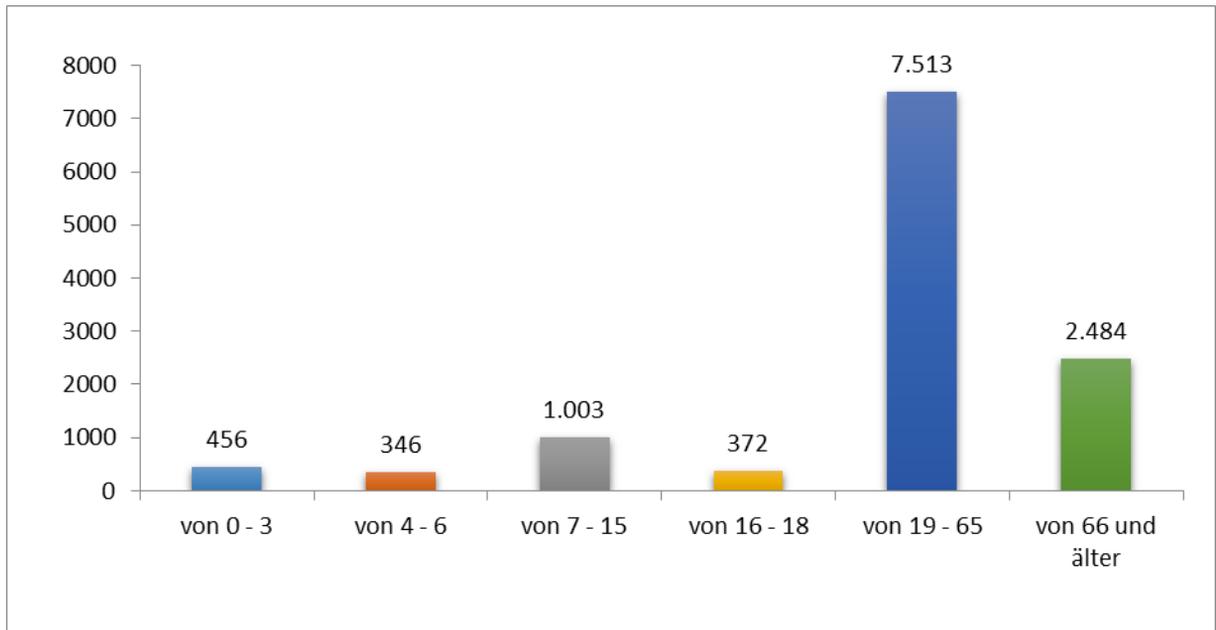
Sterbefälle 2021 (Einwohner gesamt)



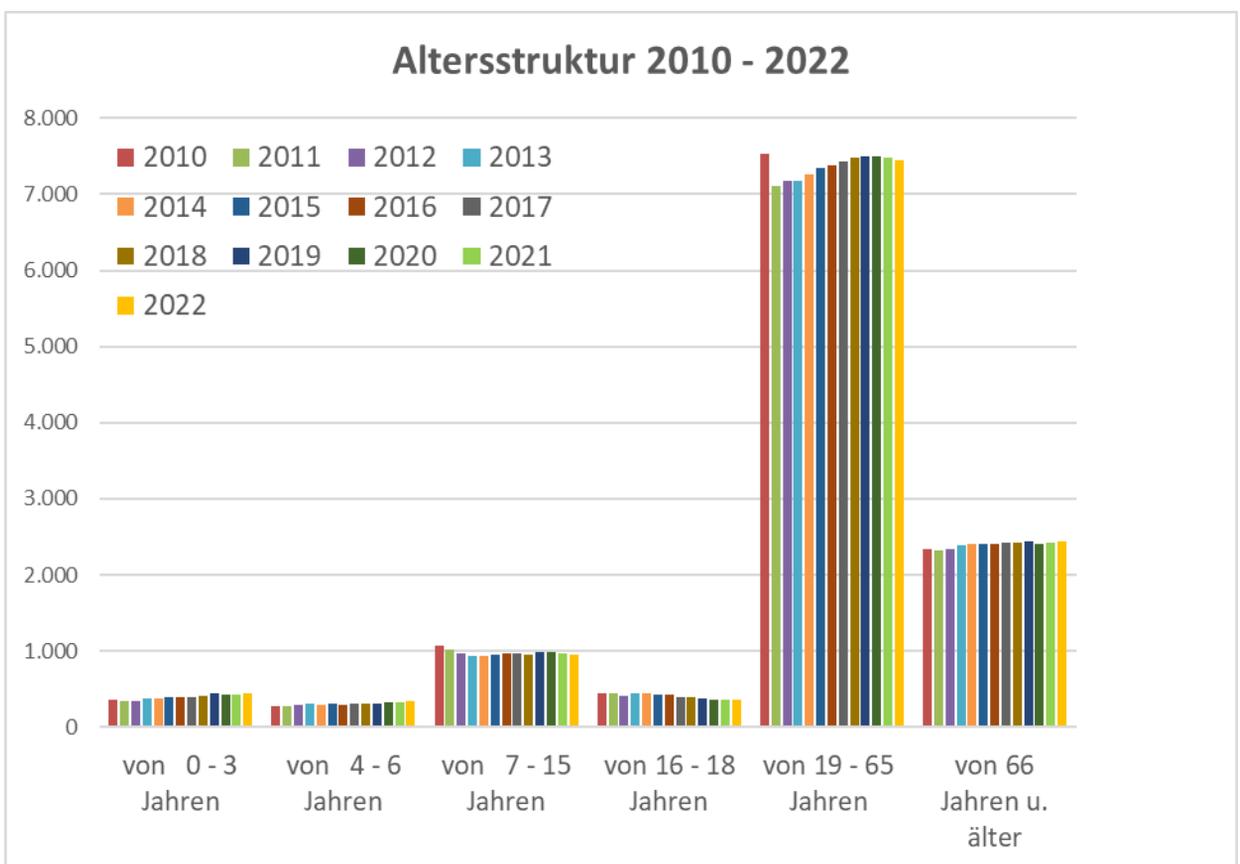
4.3 Ordnungsamt

4.3.3 Einwohnermeldeamt

Altersstruktur (mit Zweitwohnsitzen) 01.07.2022



Altersstruktur 2010 - 2022



4.4 Bauverwaltung

4.4.1 Allgemeine Bauverwaltung

4.4.1.1 Baugebiet „Am Gschwendt“

Die Stadt Miesbach hat nördlich des Friedhofes einen Bebauungsplan für ein Areal von 18.000 m² für die Errichtung von Wohnbebauung aufgestellt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans befindet sich im Spannungsfeld der in der Umgebung mit dem Geschosswohnbau im Westen, dem Waldfriedhof im Süden und der lockeren Einfamilienhausbebauung im Osten vorhandenen Umgebung. Der städtebauliche Entwurf reagiert mit seiner baulichen Dichte und Höhenentwicklung auf diese Umgebung und ordnet in der westlichen Hälfte des Geltungsbereichs eine gehöftartige Geschosswohnbau an, die nach Westen offene Freiräume umschließt, welche zur Von-Vollmar-Straße durch erdgeschossige Nebenanlagen abgeschirmt werden. Im restlichen östlichen Geltungsbereich werden Bauräume ausgewiesen, die sich in ihrer städtebaulichen Körnung auf die kleinteiligere, bestehende Einfamilienhausbebauung Am Gschwendt beziehen.

Auf der Südseite schafft eine öffentliche Grünfläche mit Spielplatz einen „Respektsabstand“ zwischen der bestehenden Friedhofsnutzung und der neuen Bebauung, um städtebauliche Spannungen aufgrund der unterschiedlichen Nutzungen zu vermeiden.

Die Erschließung, die sich gerade in der Ausführung befindet, folgt dem vorbeschriebenen städtebaulichen Konzept. Der Wohnungsbau in der Westhälfte wird direkt von der Von-Vollmar-Straße erschlossen und erhält an der Nordwestecke eine Zu- und Ausfahrt zu einer Tiefgarage, die sich unter der gesamten Hoffläche der Geschosswohnbau erstreckt. Die 2-geschossige Bebauung in der Osthälfte wird über eine kleine verkehrsberuhigte Erschließungsschleife in Verlängerung der Straße Am Gschwendt erschlossen, die einen dünnen Anschluss mit Einbahnregelung an die Fahrgasse des Friedhofsparkplatzes erhält. Zur Verbindung zwischen der Von-Vollmar-Straße und der Straße Am Gschwendt wird der bereits existierende Geh- und Radweg entlang der Friedhofsmauer planungsrechtlich festgeschrieben.

Während sich die Grundstücke für die Einzelhausbebauung in Privathand befinden, steht das Grundstück für den Geschosswohnbau in städtischem Eigentum. Hier soll sozialer Wohnungsbau verwirklicht werden.

4.4 Bauverwaltung

4.4.1 Allgemeine Bauverwaltung

4.4.1.2 Hochwasserschutz Bergham

Ausgangspunkt

In der Stadtratssitzung am 09.05.2019 hatte der Stadtrat bzgl. des Hochwasserschutzes in Bergham beschlossen, die vom Ingenieurbüro SKI vorgestellten Maßnahmen planfeststellungsreif nach Besprechung mit den betroffenen Grundstückseigentümern ausplanen zu lassen und in ein Planfeststellungsverfahren zu gehen.

Eine Teilmaßnahme ist in Bergham am Geiger in Form des Bypasses bereits fertig gestellt, so dass gewährleistet ist, dass das Niederschlagswasser sowie das Wasser des Aubachs aus den östlichen Bereichen nicht mehr unkontrolliert über die Straße in die Siedlung laufen kann, sondern mittels Bypass, Gerinne, Ablauf und Tosbecken in das ausgebaute und aufnahmefähige Bachbett des Aubachs nördlich der Voglherdstraße schadlos geleitet wird.

Konzept

Für den Hochwasserschutz Bergham ist aus Platzgründen nur der Schutz vor einem Regenerignis $\frac{1}{2}$ HQ 100 möglich, der durch eine Kombination aus verschiedenen Maßnahmen erreicht werden soll. Im Endeffekt sollen entsprechende Hochwasserschutzmaßnahmen zum einen zumindest einen gewissen Rückhalt bieten, zum anderen das Hochwasser schadlos an den Siedlungsflächen vorbeileiten, ohne dass die Unterlieger dadurch negativ beeinflusst werden. Im Siedlungsbereich sollen HWS-Mauern und Geländemodellierungen die betroffenen Privatgrundstücke vor Überschwemmungen schützen. Auf freier landwirtschaftlicher Fläche sind südlich von Bergham entlang des Fellerbachs ebenfalls Geländemodellierungen zum Schutz des Siedlungsgebietes vor Hinterströmungen vorgesehen. Südlich entlang der Staatsstraße soll eine Stellwand mit mobilen Hochwasserschutzelementen für den benötigten Rückstau bei kleinen Hochwasserereignissen sorgen. Im Hochwasserfall ist die Stellwand durch die Stadt Miesbach aufzubauen. Die Errichtung der Stellwand auf der Betonwand erlaubt zwar eine kurze aber noch ausreichende Vorwarnzeit.

4.4 Bauverwaltung

4.4.1 Allgemeine Bauverwaltung

4.4.1.2 Hochwasserschutz Bergham

Planfeststellung

Die Stadt Miesbach hat als Vorhabenträger die Unterlagen zur Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens eingereicht. Verfahrensführende Behörde für das Planfeststellungsverfahren ist das Landratsamt Miesbach. Dieses prüft zunächst die eingereichten Unterlagen und führt dann die Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange durch. Außerdem werden die Unterlagen zur öffentlichen Einsicht ausgelegt. Betroffene Private und anerkannte Umweltvereinigungen können während der Auslegungs- und Einwendungsfristen schriftlich Einwendungen erheben, die in einem Erörterungstermin behandelt werden. Leider hat sich im Verfahren herausgestellt, dass an einigen Stellen der Planung nachjustiert werden muss, da das staatliche Bauamt Rosenheim eine Änderung dahingehend verlangt, dass von der Staatsstraße 2010 ein größerer Abstand einzuhalten ist. Wieviel Zeit das Planfeststellungsverfahren letztlich in Anspruch nehmen wird, ist schwer abzuschätzen.

Liegt das Entscheidungsmaterial vollständig vor, erlässt das Landratsamt bei positiver Beurteilung den Planfeststellungsbeschluss. Dieser hat Konzentrationswirkung, das heißt, er ersetzt alle erforderlichen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen oder Erlaubnisse und hat zudem sog. enteignungsrechtliche Vorwirkung.

Die Ausführungsplanung sowie die Ausschreibung und Vergabe der Arbeiten wird weitere Zeit in Anspruch nehmen. Außerdem wird trotz der Planfeststellung die Abwicklung des Grunderwerbs Zeit beanspruchen.

4.4 Bauverwaltung

4.4.1 Allgemeine Bauverwaltung

4.4.1.3 Hochwasserschutz Kleinthal

Ausgangspunkt

Der Stadtrat hat für den Hochwasserschutz in Kleinthal die Planungen von SKI noch nicht freigegeben, sondern am 09.05.2019 beschlossen, zunächst eine Infoveranstaltung für die betroffenen Anlieger durchzuführen. Diese hat am 20.10.2020 stattgefunden. Die weiteren Planungen wurden in der Stadtratssitzung im April 2022 vorgestellt.

Konzept

Im Bereich Kleinthal fließen der aus Osten kommende Floigerbach und der von Süden kommende Talerbach zusammen und führen im Falle von entsprechenden Regenereignissen insbesondere im weiteren Verlauf durch die Siedlungsgebiete der Stadt zu Hochwasserereignissen. Durch den Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens soll der 100-jährliche Abfluss im Planungsbereich unterstrom des Beckens auf ein verträgliches Maß gedämpft werden, so dass keine schädlichen Ausuferungen insbesondere im Siedlungsgebiet mehr auftreten. Dazu wird der Floigerbach in ein neues Rohr verlegt und im Ortsgebiet werden bereichsweise zusätzlich lokale Maßnahmen an den Ufern des Gewässers notwendig.

Arbeitskreis

Bürgermeister Dr. Braunmiller hat den früher bestehenden Arbeitskreis aus Vertretern aus Kleinthal und den Fraktionen im Stadtrat wiederbelebt um zusammen mit dem planenden Ingenieurbüro die einzelnen Varianten nochmals durchzugehen um dann die beste Lösung dem Stadtrat vorzuschlagen. Dabei hat sich gezeigt, dass alle Beteiligten eine Variante bevorzugen, bei der der Floigerbach aus seiner bisherigen Trasse aus- und ebenfalls in das geplante Rückhaltebecken übergeleitet wird. Erforderliche Planungen und Grunderwerbsverhandlungen laufen, stellen sich aber durchaus schwierig dar.

Es werden daher parallel aktuell alternative Lösungsansätze (Nebenschlussbecken, Rückhalt im Gelände und ähnliches) sowie Sofortmaßnahmen in Form von Geländemodellierungen untersucht.

4.4 Bauverwaltung

4.4.1 Allgemeine Bauverwaltung

4.4.1.4 Ersatzbau Landratsamt

Die jüngsten Entwicklungen führten bei dem schon länger in der Planung befindlichen Landratsamtsneubau zu einem neuen Nachdenken bzgl. der Erforderlichkeiten. So wurde insbesondere dem Thema Homeoffice weitaus mehr Beachtung geschenkt, woraus sich ein deutlich geringerer Raumbedarf gegenüber früher ergibt.

Damit ist das erforderliche Volumen für den Ersatzbau deutlich geschrumpft und dieser findet nun auf dem Gelände der früheren Landwirtschaftsschule und des Landwirtschaftsamtes Platz. Nördlich der Riezlerstraße entsteht sozialer Wohnungsbau (ca. 30 Wohnungen) unterkellert mit einer zweigeschossigen Tiefgarage.

Das Bauvolumen des Ersatzbaus würde wie folgt gegliedert:

- 3-geschossiges Gebäude mit Satteldachgeschoß an der Münchner Straße als Fortsetzung der regionalen Miesbacher Bautypologie (Proportionen, Maßstab, Materialien, Farben)
- Vor allem durch die Höhe deutlich abgesetztes und untergeordnetes 3-geschossiges Gebäude im straßenabgewandten Grundstücksteil
- Dadurch entsteht zum denkmalgeschützten Bestandsgebäude ein offener Innenhof

Während es im Stadtrat grundsätzlich Zustimmung für die Planung gab, wurde das geplante Flachdach zunächst doch kritisch gesehen. Insbesondere bemängelt wurde die fehlende Regionaltypik. Letztlich konnten aber die Argumente des Landkreises die Mehrheit des Stadtrates doch überzeugen:

- Komprimierte Planung auf dem Grundstück des ehemaligen Landwirtschaftsamtes
- Daher sehr nah an Ost- und Nordgrenze
- Erfordert Ausreizen des Abstandsflächenrechts
- Bebauungsplan sollte nicht angreifbar sein
- Dachform Satteldach auf dem ostseitigen Gebäudeteil passt aus Sicht Landkreis nicht, da das Dach zu einer größeren Höhe, zu mehr Volumen, mehr visueller Last, möglichen Nachbarschaftsproblemen und Unverträglichkeit mit dem Ensemble und dem bestehenden Denkmal führt – zudem ist das Bayer. Landesamt für Denkmalpflege zu beteiligen
- Gründach als Puffer für das Niederschlagswasser wichtig aufgrund bescheidener Versickerungsmöglichkeiten
- Schneelast ist für ein modernes Flachdach kein Problem
- Photovoltaik, Solarthermie, weitere energetische Themen werden berücksichtigt

4.4 Bauverwaltung

4.4.1 Allgemeine Bauverwaltung

4.4.1.4 Ersatzbau Landratsamt

Der Stadtrat hat planungsrechtlich bereits die erforderliche Änderung des Bebauungsplanes für den Bereich des geplanten Landratsamts-Ersatzbaus als Satzung beschlossen. Im August kommenden Jahres soll mit dem Bau des Landratsamt-Verwaltungsgebäude begonnen werden, die Fertigstellung ist für September 2026 geplant, frühestens 2025 soll mit dem Bau der Tiefgarage und der Wohnungen gestartet werden.

4.4 Bauverwaltung

4.4.1 Allgemeine Bauverwaltung

4.4.1.5 Müller am Baum

Der Stadtrat hatte in der Sitzung am 28.04.2022 einen Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan in Müller am Baum auf Basis eines Rahmenplans gefasst sowie die Absicht beschlossen, den zugrundeliegenden Flächennutzungsplan entsprechend zu ändern.

Das Architekturbüro Stürzer hat zusammen mit dem Bauträger- und Projektentwickler Vilgertshofer in Abstimmung mit den Eigentümern einen ersten Entwurf für diesen städtebaulichen Rahmenplan entwickelt, den der Stadtrat vom Grundsatz her 2019 mit folgenden Eckpunkten begrüßt hat:

Baufelder:

- Aufgrund der Lärmquelle Bundesstraße Zonierungen
- Orientiert zur Bundesstraße: Gewerbe, Einzelhandel zur Gebietsversorgung, soziales Wohnen, Gemeinbedarf, Nahwärmeversorgung
- An der Haupteinfahrt orientiert: größerer und kleinerer Geschosswohnbau, Übergang zu Einfamilienhäuser
- Im Zentrum: Kindergarten, Hort, Tageseinrichtungen, Veranstaltungsraum, Gastronomie, Begegnungsfläche
- Ca. 250 Wohneinheiten

Verkehrskonzept:

- Erschließungsringe für kurze Wege
- Begleitend abgesetzt Fuß- und Radwegeverbindungen
- Ruhender Verkehr überwiegend Stellplätze (keine Tiefgaragen wegen Wasserproblematiken)
- Quartiersplatz Anbindung fußläufig

Freiflächenkonzept:

- Intensive Durchgrünung
- Berücksichtigung vorhandener Flora und Fauna
- Freihalten der Uferzonen
- Aufenthaltsquartiere, Spielplatz, Bolzplatz, Grillplatz
- Aufwertung wasserbegleitender Flächen
- Derzeit 21.000 qm versiegelt, Planung 16.000 qm

4.4 Bauverwaltung

4.4.1 Allgemeine Bauverwaltung

4.4.1.5 Müller am Baum

Höhenentwicklung:

- Abgestuft von der Bundesstraße beginnend mit Gewerbe viergeschossig – Geschosswohnbau dreigeschossig - Einfamilienhäuser, Doppelhäuser zweigeschossig

Nach dem Aufstellungsbeschluss wurde die sog. frühzeitige Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt.

Erhebliche Bedenken bzgl. der Planungen wurden von der höheren Landesplanungsbehörde an der Reg. von Oberbayern, aber auch von Fachstellen des Landratsamtes und dem Wasserwirtschaftsamt sowie den Stadtwerke München geäußert. Das Gebiet liegt nicht am Hauptort und damit nicht an den Entwicklungsachsen, an denen die Siedlungsentwicklung eigentlich vorgesehen wäre. Zudem liegt das Gebiet in der Schutzzone III des geplanten Wasserschutzgebietes für die Wasserversorgung der Landeshauptstadt München, woraus sich entsprechende planerische Anforderungen für die Entwicklung eines Baugebiets ergeben. Das weitere Vorgehen erfordert daher umfangreiche Untersuchungen und Planungen, sowie Abwägungen

4.4 Bauverwaltung

4.4.2 Tiefbau

4.4.2.1 Straßenbaumaßnahmen:

Straßendecken- und Fußgängerwegesanierungen sowie allgemeine Instandsetzungsarbeiten 2022

Im Jahr 2022 fanden auf Straßen und Fußgängerwege folgende Instandsetzungsarbeiten statt:

- Sanierung der Fahrbahnbeläge von 10 Straßen für ca. 370.000 € auf insgesamt ca. 27.000 m² mit sogenannter „Oberflächenbehandlung.
- Erneuerung der Asphaltdecken beim Schulweg im Bereich der Schloßleitn, sowie beim Verbindungsweg zwischen der Badstraße und der Haidmühl/ Anger für ca. 54.000 €.
- Erneuerung der Asphaltdecke zwischen der Sonnenstraße und Abzweigung Thalhamer Straße/ Schopfgraben auf ca. 1.000 m² für ca. 44.000 €.
- Erneuerung der Asphaltdecke bei der Zufahrt zur Mittelschule zwischen Busbahnhof und Grundschulturnhalle auf ca. 700 m² inklusive Teilneubau der Regenentwässerung für ca. 80.000 €.
- Beseitigung von Flutschäden nach den Starkregenereignisse im April 2022. Hierbei wurden unter anderem der Hang an der Johannisbrücke neu verbaut, Schäden an mehreren Straßen beseitigt sowie mehrere neue Regenentwässerungseinrichtungen gebaut. Die Gesamtkosten hierfür betragen ca. 44.000 €.

4.4.2.2 Straßenbaumaßnahmen:

Ersatzneubau Fußgängerbrücke Eishalle

Nach mehrmaligen, öffentlichen Ausschreibungen konnte Ende März 2023 eine Firma zur Durchführung der Arbeiten zum Ersatzneubau der Fußgängerbrücke bei der Eishalle beauftragt werden. Da bei vorherigen Ausschreibungen keine annehmbaren Angebote vorgelegt wurden, mussten allesamt aus wirtschaftlichen Gründen aufgehoben werden.

Baubeginn war Anfang August 2022. Hierbei wurden als erster Schritt sämtliche Fundamente und die Ufermauern erneuert. Zwischenzeitlich wurde der Brückenüberbau bei einem Stahl- und Holzbauwerk in Nordrheinwestfalen gefertigt und letztendlich am 12.10.2022 mithilfe eines Spezialkrans eingehoben. Die Restarbeiten werden bis Ende Oktober 2022 abgeschlossen sein. Anfang November 2022 soll die Brücke eingeweiht und für den Fußgängerverkehr freigegeben werden.

Nach derzeitigem Stand belaufen sich die Gesamtkosten auf ca. 350.000 € brutto inklusive Nebenkosten.

4.4 Bauverwaltung

4.4.2 Tiefbau

4.4.2.3 Straßenbaumaßnahmen:

Sanierung Frauenschulstraße 2020 bis 2022

Am 06.04.2021 begannen die Hauptbaumaßnahmen zur Sanierung der Frauenschulstraße. Seit dieser Zeit wurden in der Frauenschulstraße, Schopfgraben und Schützenstraße u.a. folgende Bauleistungen umgesetzt:

- ca. 10.000 m³ Erdaushub und Bodenaustausch
- ca. 760 m Kanalbau inkl. Neubau von 48 Schächten
- ca. 1.000 m Wasserleitungsbau
- Erneuerung von 52 Trinkwasserhausanschlüssen
- Hangsicherung mittels 58 Bohrpfähle bis ca. 12 m
- ca. 2.200 m Verlegung von Leerrohren für den späteren Breitbandausbau
- Einbau von ca. 3.300 m² Asphaltdecken

Am 18.10.2022 wurde mit dem Einbau der restlichen Asphaltdecke die Gesamtmaßnahme fertiggestellt.

Der Kostenrahmen inklusive Ingenieurleistungen von ca. 2.800.000 € brutto kann nach derzeitigem Stand eingehalten werden.

4.4.2.4 Straßenbaumaßnahmen:

Ersatzneubau Schopfgrabenbrücke

Der ursprünglich geplante Ausführungszeitraum zwischen April und November 2022 konnte nicht eingehalten werden, da im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung keine wirtschaftlich annehmbaren Angebote vorgelegt wurden. Somit wurde festgelegt, die Maßnahme bis Ende November 2022 neu auszuschreiben und den Ausführungszeitraum auf das Jahr 2023 zwischen April und November zu verschieben.

Nach derzeitigem Stand belaufen sich die Gesamtkosten auf ca. 1.400.000 € inklusive Nebenkosten.

4.4 Bauverwaltung

4.4.2 Tiefbau

4.4.2.5 Straßenbaumaßnahmen:

Straßendeckenbau Haidmühl und Instandsetzungsarbeiten Verkehrsbrücke „Anger“

Im Juli 2022 begannen planmäßig die umfangreichen Bauarbeiten zum Straßenbau und der Instandsetzungsarbeiten der Verkehrsbrücke „Anger“. Folgende Arbeiten sind auszuführen:

Instandsetzung Verkehrsbrücke „Anger“

- Betoninstandsetzungsarbeiten.
- Asphaltbelag und Abdichtung restlos entfernen und erneuern.
- Erneuerung der sogenannten Kappen im Bereich des Gehwegs.
- Demontage, Wiederaufbereitung und Einbau des vorhandenen Stahlgeländers.
- Erneuerung der Brückenentwässerungsabläufe.
- Bau einer Böschungstreppe für spätere Instandhaltungsarbeiten und Brückenprüfungen.

Straßendeckenbau Haidmühl

- Kompletter Rückbau der Asphaltsschichten auf ca. 1.600 m².
- Erneuerung der Frostschutzkiesschicht auf der kompletten Fläche bis zu einer Tiefe von ca. 0,60 m bzw. ca. 1.100 m³.
- Erneuerung der Oberflächenwasserführung auf ca. 200 m.
- Verlegung von Leerrohren für den Breitbandausbau (LWL) auf ca. 200 m.
- Einbau einer neuen, zweilagigen Asphaltdecke auf ca. 1.600 m².

Ende Oktober 2022 soll die Gesamtmaßnahme planmäßig fertiggestellt werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 780.000 € brutto.

4.4.2.6 Straßenbaumaßnahmen:

Straßendeckenbau Voglherdstraße

Aufgrund der derzeit angespannten Marktsituation im Baugewerbe wurde die Deckenbaumaßnahme auf das Jahr 2023 verschoben. Die erforderlichen Ausschreibungen sollen vor Weihnachten 2022 abgeschlossen sein. Die bauliche Ausführung soll im Frühjahr oder Herbst, je nach Verfügbarkeit der Baufirmen, umgesetzt werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich nach aktuellem Stand auf ca. 200.000 € brutto.

4.4 Bauverwaltung

4.4.3 Hochbau

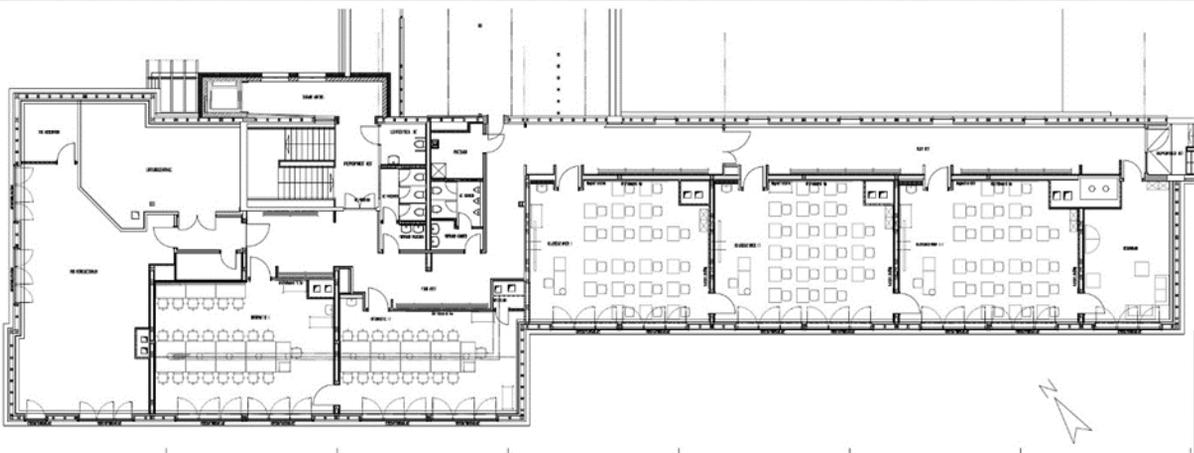
4.4.3.1 Grund- und Mittelschule Miesbach

Dachgeschossausbau Mittelschule Miesbach:

- 3 Klassenzimmer
- 2 Informatikräume
- 1 Mehrzweckraum
- Aufzugsanlage von KG – DG
- Neue Sanitäreanlage sowie Behinderten WC

Zusätzlich:

- Ertüchtigung der Lüftungsanlage auf den neuesten Stand der Technik
- Malerarbeiten an der Außenfassade
- Brandmelderaustausch des Bestandsgebäudes
- Verschattungsanlage (außen)



Gesamte Baukosten Grund- und Mittelschule brutto:

Kostenberechnung
ca. 3.055.000 Mio. €

Fertigstellungssumme
ca. 2.880.000 Mio. €

4.4 Bauverwaltung

4.4.3 Hochbau

4.4.3.2 Kinderhort

Umnutzung Benefiziatenhaus (Kolpingstrasse. 26) in ein „Haus für Kinder“

Um das Gebäude (Benefiziatenhaus) in der Kolpingstraße 26 für die Nutzung eines Kinderhauses umzubauen, sind neben den Aufwendungen für die Nutzungsänderung (Brandschutzertüchtigung) auch die Fenster (Gebäudehülle) sowie eine Aufzugsanlage und weitere Sanierungsarbeiten erforderlich. (KG, EG, 1.OG und DG) Die beauftragten Fachplanungsbüros haben die Arbeiten bereits aufgenommen und die Entwurfsplanung in der Sitzung am 25.05.2022 vorgestellt.

Die Kostenberechnung für die komplette Sanierung beläuft sich auf **ca. 2.500.000 € brutto**.

Bauumfang:

- Umnutzung des bestehenden Gebäudes in ein „Haus für Kinder“ (gesamt 3 Gruppen, ca. 75 Kinder)
- Bauliche- und brandschutztechnische Ertüchtigung des gesamten Gebäudes inkl. Dachgeschoss
- Bau eines Treppenhauses inkl. Aufzugsanlage vom EG bis zum DG
- Umgestaltung der Parkflächen sowie der Außenanlagen
- Erneuerung der Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Elektroanlagen

Zeitplan:

- | | | |
|--|------------|------|
| • Einreichung des Bau- und Förderantrags | ca. Okt. | 2022 |
| • Ausschreibungs- und Vergabeverfahren | ca. Jan. | 2023 |
| • Baubeginn | ca. Mai | 2023 |
| • Fertigstellung | ca. August | 2024 |

Fördermöglichkeiten gibt es im Rahmen des Art. 10 des Bayerischen Finanzausgleichsgesetzes (BayFAG). Gefördert werden dabei die zuwendungsfähigen Ausgaben für Investitionen (Neubau-, Ausbau-, Umbau-, General- und Teilsanierungsinvestitionen) zur Schaffung zusätzlicher (d.h. neu geschaffene) Betreuungsplätze im Bereich Kindergarten und Hort. Demnach wird der Ausbau des 1. OG und des Dachgeschosses gefördert, da diese Plätze dann neu geschaffen werden. Der Fördersatz-Orientierungswert für Kommunen beträgt ca. 50% für die anrechenbaren Kosten.

4.4 Bauverwaltung

4.4.3 Hochbau

4.4.3.3 Freibad Miesbach , Badstr. 37

Die letzte Sanierung des Schwimmbeckens fand 1982, also vor 40 Jahren statt.

Um den Erhalt des Freibades für die Zukunft zu gewährleisten, und in diesem Zuge die Attraktivität zu steigern, wurden für das Projekt „**Sanierung Freibad Miesbach**“ drei Fachplanungsbüros beauftragt.

Aktuell liegen eine Baugenehmigung, Leistungsverzeichnisse für die erforderlichen Gewerke, sowie eine aktualisierte Fortschreibung der Kostenprognose (**Stand, 25.05.2022**) in Höhe von **ca. 4,8 Mio. € netto** vor.

Um den Kostensteigerungen (aktuelle weltpolitische- und wirtschaftliche Lage) entgegen zu wirken, wurde dem Stadtrat in der Sitzung am 22.09.2022 einige bauliche Möglichkeiten zur Kosteneinsparung vom Architekturbüro Krautloher vorgestellt.

Von der Verwaltung wurde zusätzlich zum bereits zugestimmten vorzeitigen Maßnahmenbeginn „Sonderprogramm Schwimmbadförderung“ (Fördersatz 30%) ein weiteres Förderprogramm „Bundesprogramm“ für eine kombinierte Fördermöglichkeit beantragt.

Der Zeitpunkt zum Versand der Leistungsverzeichnisse, und zum Beginn der Baumaßnahmen, wird vom Stadtrat in einer der nächsten Sitzungen besprochen.

Kurzbeschreibung des Projekts:

Maßnahmen Eingangsgebäude:

Herstellung der Barrierefreiheit. Einführung eines automatischen Kassensystems.
Erneuerung des Flachdaches (Sanierung Abdichtung).

4.4 Bauverwaltung

4.4.3 Hochbau

4.4.3.3. Freibad Miesbach, Badstr. 37

Maßnahmen Mehrzweckbeckenanlage:

Sanierung der Mehrzweckbeckenanlage (großes Becken) mittels einer Edelstahlauskleidung, Verkleinerung des bestehenden 50 Meter Beckens von bisher ca. 1.300 m² auf ca. 945 m², Installierung eines Schwimmerbereiches mit 4 Bahnen von 25 Metern und 2 Bahnen von 50 Metern, Nichtschwimmerbereich wird neugestaltet und mit einem flach abfallendem, barrierefreiem Strandeingang versehen.

Maßnahmen Kleinkinderbecken:

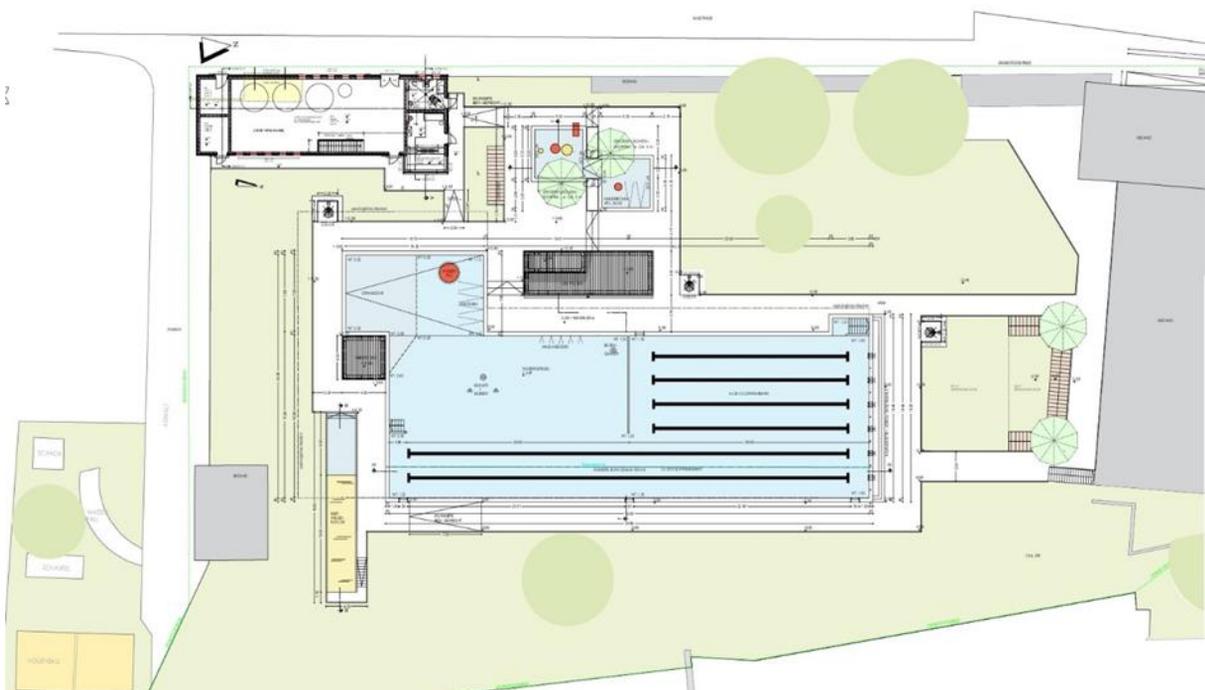
Komplette Umgestaltung des bisherigen Kleinkinderbeckens durch ein Edelstahlbecken, Erweiterung eines Wassergewöhnungsbereiches mit Attraktionen.

Maßnahmen Badewasseraufbereitungstechnik:

Energiesparende Badewasseraufbereitungstechnik, Neugestaltung des Technikgebäudes zur Unterbringung der Wasserfilter etc. , Herstellen einer DIN-gerechten Beckenhydraulik (d.h. umlaufende Überlaufrinne, flächendeckende Einstromung), Installierung eines Schwallwasserbehälters um die erheblichen Wasserverluste zu vermeiden.

Maßnahmen Badewasserbeheizung:

Anschluss an Fernwärme (Biomasse) des Landkreises. PV-Anlage zur Eigenstromversorgung der Freibadtechnik.



4.4 Bauverwaltung

4.4.3 Hochbau

4.4.3.4 Kinderhaus Miesbach, Münchner Str. 7

Zukünftig sollen im neuen Kinderhaus 3 Kindergartengruppen und 3 Krippengruppen entstehen. Zudem können in diesem Zusammenhang 3 Mitarbeiterwohnungen realisiert werden.

Nach Eingang der Baugenehmigung und der Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn von der Regierung von Oberbayern, wurden die Haushaltsmittel mit einem vorläufigen Fördersatz (Anrechenbare Kosten) von 89,99 % eingeplant. Das Bauvorhaben „**Kinderhaus**“ wurde im Oktober 2021 mit den Erd- und Tiefbauarbeiten begonnen. Im Anschluss folgten die Abbrucharbeiten die zur Entkernung und Freilegung des gesamten Bauensembles dienten. Durch eine kleine Bauverzögerung, verschuldet durch die aktuelle wirtschaftliche- und weltpolitische Lage (Kostensteigerungen), wurden die Umbauarbeiten von Baumeister- und Zimmererarbeiten im Mai aufgenommen.

Aktuell geplant ist, sämtliche Geschossdecken, Dachstuhl sowie die statischen erforderlichen Wände bis zum Winter zu ertüchtigen. Im Frühjahr 2023 sollen die restlichen Fassadenarbeiten sowie die Außenanlagen und der Innenausbau fertiggestellt werden.

Die Nutzungsaufnahme des Gebäudes ist für September 2023 geplant.

Fertigstellungstermin voraussichtlich
Baukostensumme gesamt brutto

Juni 2023
ca. 6,4 Mio. €



4.4 Bauverwaltung

4.4.4 Hochbau

4.4.4.1 Grundschule Parsberg – Brandschutztechnische Maßnahme

Im Frühjahr wurde eine Metallbaufirma beauftragt, noch notwendige Rauch- und Brandschutztüren zu liefern und zu montieren, die Arbeiten wurden im August fertiggestellt. Um eine weitere Nutzung der Sanitäreinrichtungen zu ermöglichen, wurden die Fliesenbeläge ergänzt und kleinere Reparaturen durchgeführt. Der marode Außenputz an der Treppe des Haupteingangs wurde fachgerecht erneuert, das Treppenpodest zum Turnhalleneingang wurde ebenso in Stand gesetzt, hier wurde das Treppengeländer neu fixiert und lackiert, abgeplatzte Stufen wurde repariert und der Belag wurde neu ausgefugt. Eine Generalsanierungsmaßnahme ist für 2025 geplant.

4.4.4.2 Beamtenhaus, Rathaus

Die Verwaltung wurde mit der Durchführung des Anschlusses des Beamtenhauses an das Nahwärmenetz Rathausumfeld beauftragt und führte eine beschränkte Ausschreibung durch. Das Ausschreibungsergebnis wurde aufgrund von Unwirtschaftlichkeit aufgehoben. Eine neue Ausschreibung soll Anfang 2023 neu durchgeführt werden. Im Sommer wurde eine leerstehende Wohnung im Beamtenhaus saniert und auf den neuesten Stand gebracht.

4.4.4.3 Rathaus

Im Rathaus der Stadt Miesbach wurde der große Sitzungssaal saniert, die Decken und Wände wurden gespachtelt und gestrichen, der Parkettboden wurde abgeschliffen, Bodentanks wurden eingebaut und neu geölt. Durch eine neu geschaffene EDV-Verkabelung wurde der große Sitzungssaal digital ertüchtigt. Im Zuge der EDV-Ertüchtigung wurden neue Deckenlautsprecher und Deckenmikrofone eingebaut. Um in Zukunft Videokonferenzen in den Stadtratssitzungen zu ermöglichen, wurden fahrbare Monitore und eine Kamera installiert. Weiter hat die Verwaltung die Arbeiten für die Erneuerung der EDV-Verkabelung sowie die Stromverteilung und die Fertigstellung der Brandmeldeanlage an eine Fachfirma vergeben. Mit den Arbeiten soll im Winter 2022/2023 begonnen werden.

4.4 Bauverwaltung

4.4.4 Hochbau

4.4.4.4 Freiwillige Feuerwehr Miesbach

Die Erneuerung des Lastenaufzugs im Feuerwehrhaus wurde an eine Fachfirma vergeben, das Team der Freiwilligen Feuerwehr wird in Eigenleistung den Abbruch des alten Aufzugs und das versetzen von Leitungen durchführen, um Kosten einzusparen. Der neue Lastenaufzug soll bis Februar 2023 montiert und funktionsfähig sein.

4.4.4.5 Stadthalle Waitzinger Keller

Die Regelungstechnik der Lüftungszentrale im Saal sowie für das Gewölbe wurde auf den neuesten Stand gebracht. Hierfür bestand die Möglichkeit einer Förderfähigkeit für Corona-gerechte stationäre raumluftechnischen Anlagen und Zu-/Abluftventilatoren. Für beide Anlagen liegt ein positiver Zuwendungsbescheid vor.

4.4.4.6 Ehemaliges Krankenhaus

Die Räumlichkeiten 2. Obergeschoss wurden lange als Lagerfläche des Heimatmuseums sowie für das Warenlager für Flüchtlinge und hilfsbedürftige Menschen zur Verfügung gestellt. Da die Stadt Miesbach zukünftige eine anderweitige Belegung der Lagerflächen geplant hat, wurden diese geräumt. Die Gegenstände des Heimatmuseums wurden anderweitig verwahrt und untergebracht. Das umfangreiche Warenlager für Flüchtlinge und hilfsbedürftige Menschen wurde reduziert und hat weiterhin einen Raum im 2. Obergeschoss, in dem eine Warenausgabe stattfinden kann. Die freien Flächen der Ostseite (ca. 200 m²) sind für das geplante Schülerforschungszentrum reserviert. Die Westseite wird zukünftig von der bereits im Gebäude ansässigen Berufsfachschule für Altenpflege genutzt und wird hierin zwei zusätzliche Klassenzimmer / Skills Lab installieren. Der Antrag zur Nutzungsänderung des 2. Obergeschosses sind derzeit in Arbeit und sollen noch im Jahr 2022 gestellt werden.

4.5 Bauhof

4.5.1.1 Bauhof

Der Bauhof ist der technische Dienstleister für die Verwaltung und weitere kommunale Einrichtungen der Stadt Miesbach.



Unsere Winterdienstfahrzeuge sind seit 2019 mit GPS ausgestattet, um eine automatisierte und rechtssichere digitale Dokumentation für den Winterdienst zu haben.

Auch der Winter 2021 / 2022 gestaltete sich als besondere Herausforderung, überfrierender Nässe die sich bis in den April hinein zog. Dadurch entsteht ein Mehraufwand für den Winterdienst, mehrmaliges Ausrücken der Winterdienstfahrzeuge und ein erhöhter Verbrauch an Streusalz.

Diesen Winter musste auch wieder Schnee auf LKW verladen und abgefahren werden, um unsere Straße von den Schneemassen zu befreien.

4.5 Bauhof

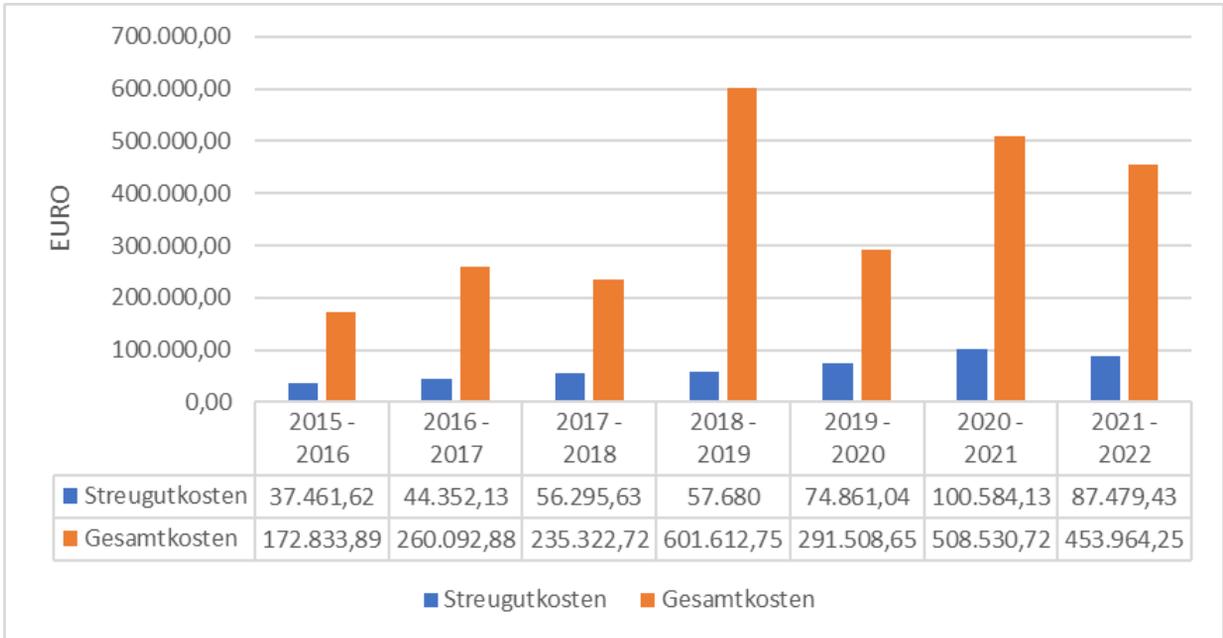
4.5.1.1 Bauhof

Für die Straßenreinigung ist eine Kehrmaschine das ganze Jahr im Einsatz. Das Reinigen der öffentlichen Flächen und die Leerung der Abfallkörbe übernehmen täglich zwei Kleintraktoren mit Personal.

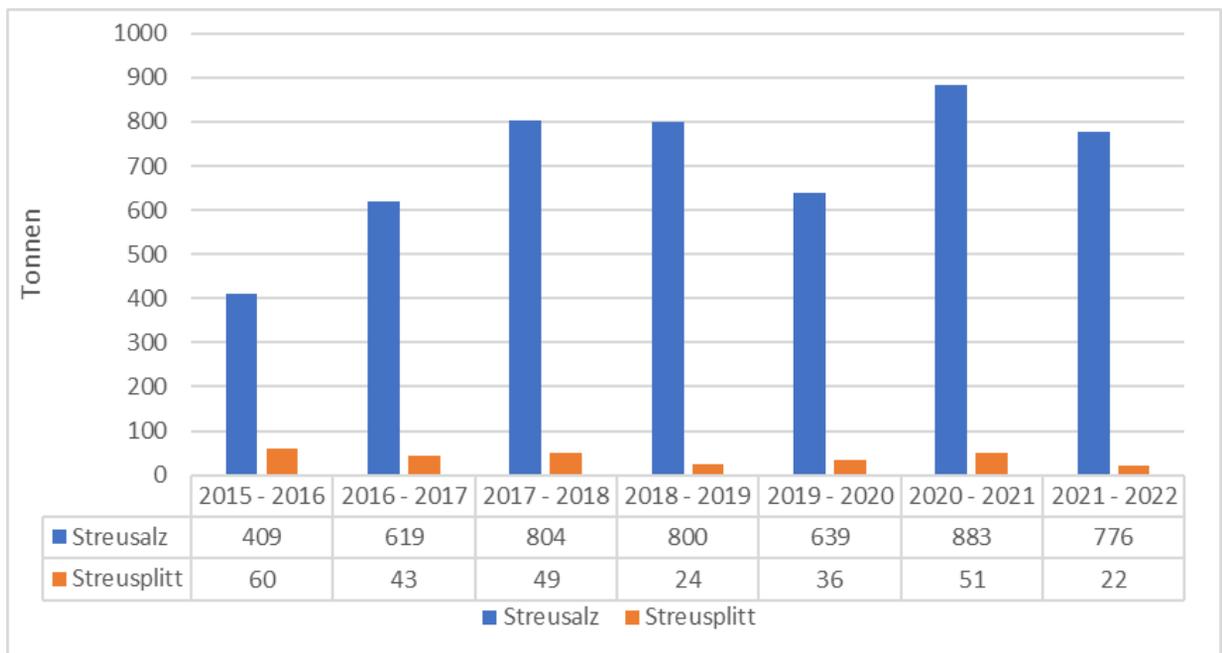
Der Bauhof hat insgesamt eine Länge von 150 km Straßen und Gehwege zu betreuen.

4.5 Bauhof

4.5.1.2 Winterdienstkosten



Streugutverbrauch



4.5 Bauhof

4.5.1.3 Grünflächen und Gewässer III. Ordnung

Zur Betreuung des Bauhof gehören ebenso die Waldfläche von ca. 24 Hektar und Grünflächen von ca. 70.000 m². Hierzu kommt im Stadtbereich der Baumbestand mit ca. 1100 Bäumen und ca. 300 zusammenhängende Baumgruppen, die nicht als alleinstehende Bäume dargestellt sind. Für den ganzen Wald und Baumbestand finden turnusmäßige Kontrollen zur Verkehrssicherung statt.

Bei der kommunale Grünflächenpflege wird auf Vielfältigkeit, Artenreichtum und Insektenfreundlichkeit geachtet.

Blühwiesen bzw. kleinere Blumenflächen wurden angelegt und die Pflegemaßnahmen der Grünflächen optimiert. Dieser Prozess wird stetig weitergeführt, um eine Verbesserung der Lebensräume für Tiere und Pflanzen, auch auf kommunalen Grünflächen zu erreichen.

An den Bachläufen (Gewässer 3 Ordnung) werden wöchentlich die Absetzbecken von Treibgutansammlungen befreit. Zweimal jährlich werden die Bachläufe ausgemäht und das Entnehmen von Schlamm bzw. Geschiebe durchgeführt.

4.5 Bauhof

4.5.1.4 Kinderspielplätze

Nachdem der Stadtrat ein großes Investitionsprogramm für die Spielplätze der Stadt Miesbach freigegeben hat, konnte der Bauhof in den Folgejahren alle öffentlichen Spielplätze sanieren.

Wartungsarbeiten und Kontrollen an allen Anlagen im wiederkehrenden Rhythmus werden durch den Bauhof erledigt.

Zwei Spielplätze werden derzeit komplett neu geplant und erstellt.

Die Riviera, unsere Oase im Zentrum neben dem Stadtplatz, die für Jung und Alt gestaltet werden soll. Ein Miteinander der Generationen, mit unterschiedlichen Angeboten zum Aktiv sein, ebenso zum stillen Verweilen. Ziel ist es, das großzügige Areal für Kinder, Jugendliche, Ältere und eingeschränkte Menschen bestmöglich zu gestalten.

Ein erster Teilschritt ist uns mit der Eröffnung des ersten Abschnittes im Juli 2022 gelungen.

Der Stadtrat hat sich im September 2021 zur Errichtung eines Inklusionsspielplatz für den Nordgraben ausgesprochen.

Hier wird Kindern und Menschen mit Beeinträchtigung ein barrierefreier Raum zum Spielen ermöglicht. Denn nur das Miteinander schafft Barrieren abzubauen und zugleich die Individualität zu akzeptieren.

Seither wird am Nordgrabenspielplatz geplant und viele freiwillige Helfer (Arbeitskreis „InklusionsSpielplatz“) sind an Werk, um einen neuen Spielplatz zu realisieren.

4.5 Bauhof

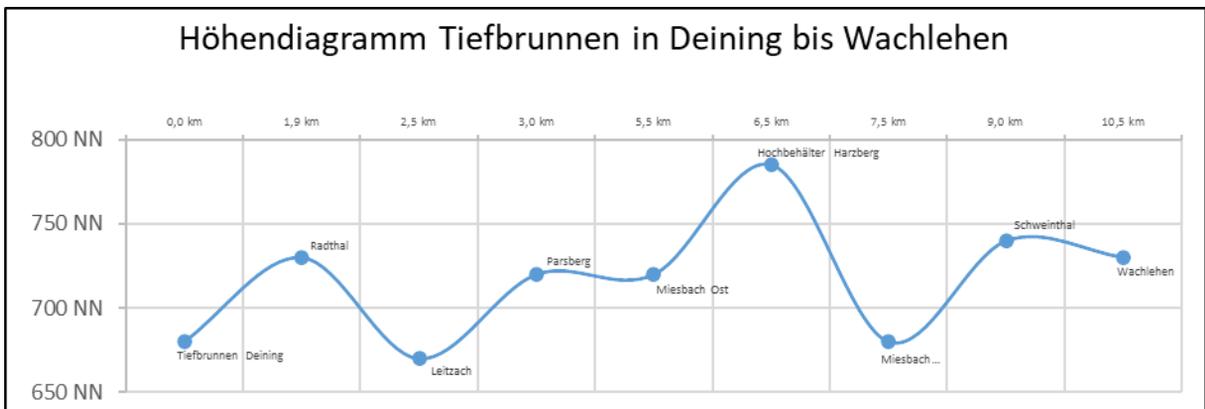
4.5.1.4 Kinderspielplätze der Stadt Miesbach

Nr.	Standort	Kreis
Öffentliche Spielplätze		
1	Badstraße 37	Miesbach/Fun Court
2	Badstraße 37	Miesbach / Schwimmbad
3	Lindenplatz	Miesbach
4	Schützenstraße	Miesbach
5	Franz.u.-Joh. Wallachstraße	Miesbach
6	Fritz-Freund-Park	Miesbach
7	Bayrischzellerstraße / Rivera	Miesbach
8	Nordgraben 11	Förder-Verein-Miesbach
9	Frauenschulstraße	Miesbach
10	Grießer	Schweinthal
11	Christian-Schad-Bogen	Schweinthal
12	Am Hochwald	Straß
13	Sepp-Sontheim-Straße	Bergham
14	Litzlauer Straße	Parsberg
15	Wallbergstraße	Wachlehen
16	Litzelauerstraße	Parsberg Bolzplatz
17	Am Gschwendt	Miesbach Bolzplatz
Nichtöffentlichen Spielplätze		
1	Kolpingstraße 24 / Kinderhort	Miesbach / Emeritenbeneficium-Stiftung
2	Kleinthalstraße 2	Kiga Straß
3	Schlierseerstraße 22	Kinderkrippe / Volksfestwiese
4	Waldeckerhöhe 3	Kiga / Montesori
5	Münchner Straße 7a	Kinderkrippe / Altes Kloster
6	Münchner Straße 9	Mittelschule
7	Waldstraße 3/5	Parsberg
8	Kolpingstraße 11	Miesbach /
9	Waldstraße 5a	Parsberg Grundschule

4.5 Bauhof

4.5.2 Wasserwerk

Das städtische Wasserwerk versorgt neben der Stadt Miesbach auch die Ortsteile Wachlehen, Schweinthal, Bergham und Radthal. Das komplette Trinkwasser wird derzeit aus den drei Brunnen in Deining über Radthal durch das Trinkwassernetz nach Miesbach in den Hochbehälter am Harzberg gefördert. Das Wassernetz der Stadt Miesbach ist in zwei Druckzonen aufgeteilt. Eine Hochzone und eine Tiefzone, diese setzen sich Historisch aus den Versorgungsgebieten zusammen. Die Tiefzone wurde ehemals aus den Stadelberquellen gespeist und die Hochzone von den Brunnen aus Deining bei Wörnsmühl.



Von den Tiefbrunnen in Deining (Wörnsmühl) bis zum letzten Verbraucher in Wachlehen legt das Trinkwasser ca. 10,5 km in den Wasserleitungen zurück und überbrückt dabei einen Höhenunterschied von über 100 m.



4.5 Bauhof

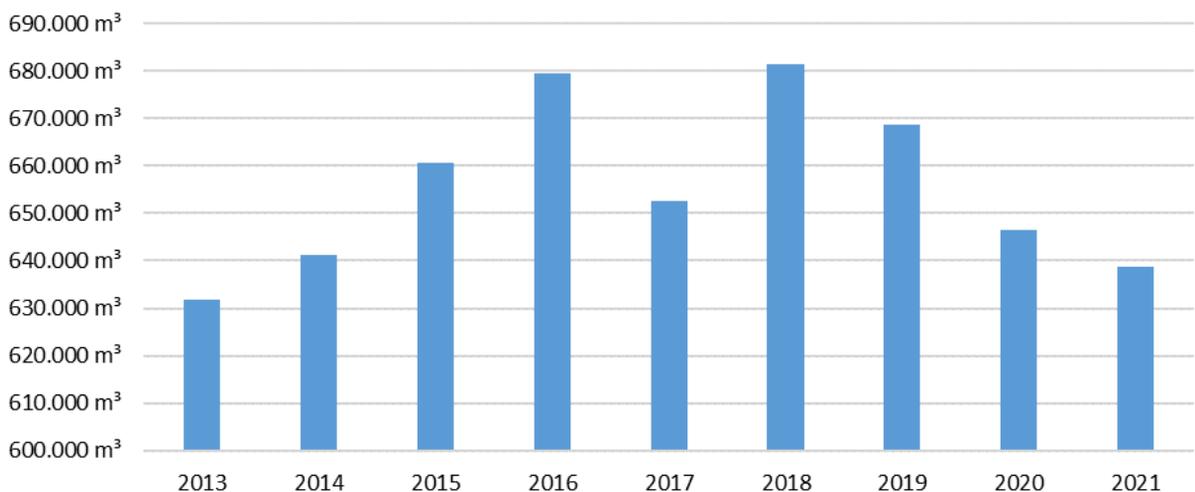
4.5.2 Wasserwerk

Das verzweigte Trinkwassernetz der Stadt Miesbach besteht aus ca. 60 km Haupt- und Versorgungsleitungen, sowie aus ca. 40 km Anschlussleitungen für Hausanschlüsse.



Die Tiefbrunnen in Deining sind 23 – 52 Meter tief und fördern mit Unterwasserpumpen in das Trinkwassernetz zum Hochbehälter am Harzberg. Der Hochbehälter besteht aus zwei Edelstahlkammern die jeweils 2.000 m³ Wasser fassen. Daraus ergibt sich ein gesamtes Fassungsvermögen von 4.000 m³ im Hochbehälter Harzberg, was einer Menge von 400.000 Getränkeboxen entspricht.

Verkaufte Wassermenge



4.5 Bauhof

4.5.2.1 Wasserwerk 2022

Das städtische Wasserwerk führte wie jedes Jahr, laut Trinkwasserverordnung, gefordert regelmäßigen Beprobungen an verschiedenen Punkten im Trinkwassernetz durch. Die in der Trinkwasserverordnung festgelegten Grenzwerte wurden von allen untersuchten Parametern erfüllt.

Für Notfälle, z. B. Ausfall der Energieversorgung, Verkeimung, existiert ein Maßnahmenplan, der regelmäßig überarbeitet wird. Für neue Gefahrenlagen wurde vom Stadtrat beschlossen, dass die Planung und Beschaffung einer Notstromversorgung für die Pumpenanlage in Deining beauftragt wird.

Für die stillgelegten Stadlbergquellen, die einen Teil der Innenstadt versorgten, wird ein umfangreiches Sanierungskonzept ausgearbeitet. Das komplette Einzugsgebiet muss neu ermittelt werden. Das Grundwasser wird derzeit in einem aufwendigen Untersuchungsverfahren auf eventuelle unterirdische Zusammenschlüsse der Wasserschichten überprüft.

Nach dem Eichgesetz geforderte, turnusmäßige Wasserzählerwechsel umfasste 401 Hauptwasserzähler. Wasserzähler haben eine Eichfrist von 6 Jahren und verlieren dann Ihre Zulässigkeit. Die gesamten Hauptwasserzähler der Stadt Miesbach belaufen sich auf 2447 Stück. Damit ein turnusmäßiger Wasserzählerwechsel erfolgen kann, wurde der Stadtbereich in 6 Bezirke aufgeteilt.

Für die Wasserversorgung „Müller am Baum“ bei Wachlehen wurde ein Notverbund erstellt. Der Betreiber des Versorgungsgebietes kann jetzt im Störfall Trinkwasser von der Stadt Miesbach erhalten und für eine Notfallversorgung Trinkwasser in ausreichender Menge sicherstellen.

Am Fassungsbereich der Brunnen 1 und 2 in Deining wurde der Schutzzaun für die Schutzzone 1 saniert und am Standort Brunnen 3 ein neuer Zaun erstellt.

Im innerstädtischen Bereich wurden an wichtigen Knotenpunkten die Absperrereinrichtung am Leitungsnetz erneuert, bzw. erweitert. Dies ermöglicht bei Störung der Trinkwasserversorgung für die betroffenen Straßenzüge eine verbesserte Situation, zur weiteren Versorgung mit Trinkwasser.

4.5 Bauhof

4.5.2.1 Wasserwerk 2022

In der Karlinger Straße sowie der Von-Vollmar-Straße wurden ca. 160 m neue Hauptleitungen verlegt und 11 Hausanschlüsse erneuert.

Das Baugebiet „Am Gschwendt“ wird derzeit neu mit Trinkwasserleitungen erschlossen. An der bestehenden Bebauung wurden 5 Hausanschlüsse saniert und an die neue Hauptverteilungsleitung angebunden.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt hat das Wasserwerk 7 Rohrbrüche auf Hauptleitungen, 9 Rohrbrüche bei Hausanschlussleitungen und 5 bestehende Hausanschlüsse repariert.

10 Hausanschlüsse an einzelnen Baumaßnahmen wurden zusätzlich an das Versorgungsnetz angeschlossen.

Um diese umfangreichen und notwendigen Aufgaben erfüllen zu können wurde die Wassergebühr für einen Kubikmeter (1000 Liter) Trinkwasser am 01.01.2020 auf 2,00 € netto erhöht. Ebenso gab es bei den Zählergebühren eine Anpassung.

4.6 Kulturamt/Tourismusförderung

4.6.1 Kulturzentrum Waitzinger Keller

Nach coronabedingter Zwangspause in den Jahren 2020 und 2021 sind im Kulturzentrum Waitzinger Keller ab Januar 2022 die Lichter wieder angegangen! Wie gewohnt finden wieder Kunstausstellungen, Firmenveranstaltungen, Schulprüfungen, Feierlichkeiten und eine Vielzahl von Kulturevents statt. Das Freie Landestheater Bayern konnte im Stammhaus seine vier Mal verschobene Vorstellung des Musicals „Anatevka“ endlich spielen und mit der Operette „Das Land des Lächelns“ zusätzlich eine Neuproduktion bieten.

Die Ballettschule Holzkirchen holte ihr „Traumtheater“ nach und gab aufgrund der hohen Nachfrage vier ausverkaufte Vorstellungen. Auch die Kabarettisten Harry G, Wolfgang Krebs oder Stephan Zinner sorgten wieder für volle Säle. Am 8. Juni wurde die BR-Sendung „Jetzt red i“ aus dem Waitzinger Keller gesendet. Die beliebte Ausbildungsmesse „Stuzubi“ fand mit großem Erfolg Anfang Oktober statt.

Im September 2022 waren es 25 Jahre, dass der Waitzinger Keller als modernes Kulturzentrum an den Start gegangen ist. Zu diesem Jubiläum wurden frische Formate geboten wie das „1. Miesbacher Newcomer Festival“ und das „Hinterbanklerfestival“, mit denen neues Publikum gewonnen werden konnte. Beim Kulturabend und dem Symposium zum Thema „Heimat – begrenzt unbegrenzt“ waren hochkarätige Referenten zu Gast, darunter auch Bezirksheimatpfleger Dr. Norbert Göttler.

Die moderne Licht- und Tontechnik im Miesbacher Kulturzentrum wird von Agenturen und Künstlern sehr geschätzt, so dass auch ein Auftritt des Songwriters Pippo Pollina mit sehr anspruchsvollen technischen Vorgaben am 28. September mühelos umgesetzt werden konnte. Die Haustechnik hat die coronabedingte Schließung zur Optimierung aller technischen Anlagen genutzt. Bis Jahresende wird durch eine Fachfirma auch die Lüftungssteuerung auf den neuesten technischen Stand gebracht.

4.6.1.1 Aktivitäten im Rahmen der Tourismusförderung

Bei der bundesweiten Klimaschutz-Aktion „Stadtradeln“ vom 25. Juni 2022 bis 15. Juli 2022 haben 441 FahrradfahrerInnen für die Stadt Miesbach 75.089 Kilometer erradelt und damit 12 Tonnen CO₂ eingespart. Landkreisweit kam man innerhalb des dreiwöchigen Zeitraums auf insgesamt 392.792 Kilometer.

4.6 Kulturamt/Tourismusförderung

4.6.1 Kulturzentrum Waitzinger Keller

4.6.1.2 Laufpark

Die Idee des Laufparks entstand im Kulturamt Miesbach und soll ein Beitrag zum nachhaltigen Tourismus und zur Gesundheitsprävention der Bürgerinnen und Bürger sein. Gemeinsam mit der Gemeinde Hausham wurden insgesamt 8 Laufrunden – 4 pro Gemeinde – mit knapp 64 Laufkilometern entwickelt.

Gefördert wurde das Projekt im Rahmen von LEADER – ein Maßnahmenprogramm der Europäischen Union zur Förderung innovativer Ideen und Projekte, die maßgeblich zur Entwicklung und Stärkung des ländlichen Raumes beitragen.

Die offizielle Eröffnung fand am 10. Oktober durch die Bürgermeister Dr. Gerhard Braunmiller (Miesbach) und Jens Zangenfeind (Hausham) am Stadlberg statt. Die Routen sind nun alle beschildert und die Faltkarten und „Laufzettel“ mit Regionskarte und Tourenübersicht sind im Waitzinger Keller und im Rathaus erhältlich.

4.6.1.3 Stadtgeschichten

Längst kein Insidertipp mehr sind die Miesbacher Stadtgeschichten, die online unter www.miesbach-tourismus.de zu lesen sind. Sie erfreuen sich mittlerweile größter Beliebtheit und stellen Woche für Woche Personen und Projekte aus der Kreisstadt vor. Jeden Donnerstag gibt es eine neue Geschichte, auf die auch durch Posts auf Facebook und Instagram hingewiesen wird.

Das Kulturzentrum legt zur Kulturausschusssitzung im März 2023 einen ausführlichen Jahresbericht vor.

4.6 Kulturamt/Tourismusförderung

4.6.2 Stadtarchiv Miesbach

Jahresrückblick 2022

Das Stadtarchiv bewahrt die schriftliche Überlieferung zur Geschichte der Stadt Miesbach und gemäß seinem Auftrag werden dem Archiv ständig Dokumente und Akten der Stadtverwaltung, aber auch Karten, Pläne, Fotos und vieles mehr zugeführt. Das Archiv erfasst und übernimmt die Dokumente, sichert, erschließt und wertet sie aus, macht sie nutzbar und verwahrt sie dauerhaft.

Erfassung, Übernahme und Erschließung

Neben kleineren Abgaben des Bauamtes, des Hauptamtes, der Finanzverwaltung konnte ein Bestand der Friedhofsverwaltung mit rund 3 lfm erfasst, erschlossen und gesichert werden.

Zudem übernahm das Archiv Dokumente und Schriftstücke von Privatpersonen.

Eine wichtige Erschließungsarbeit im Jahr 2022 war und ist die Erfassung und Eingabe des Bestandes des sogenannten „Altarchivs“ – das sind die ältesten Quellen des Archivs, aus der Zeit der Grafschaft Hohenwaldeck und der Marktgemeinde, also zwischen 1501 - ca. 1917 – in das Archivprogramm ACTApro. Die Bestände vermitteln einen guten Einblick über die Entwicklung des Bruderhauses, über die Herrschaft Hohenwaldeck, zur Entwicklung der Landwehr und Gebirgsschützen im 19. Jahrhundert in unserer Region wie auch der einzelnen Handwerker und ihrer Zünfte und Vereinigungen in der Zeit von ca. 1700 – 1865. Daneben geben die ältesten Bestände Aufschluss über die frühe gemeindliche Selbstverwaltung ab 1869. Bisher sind 13 lfm neu erschlossen worden.

Sichern und Erhalten

Im Zuge der konservatorischen Erhaltung wurden weitere Bände des Miesbacher Anzeigers, Beschlussbücher wie auch wertvolle Amtsbücher aus den ältesten Beständen des Archivs gesichert und restauriert.

4.6 Kulturamt/Tourismusförderung

4.6.2 Stadtarchiv Miesbach

Jahresrückblick 2022

Auswertung und Historische Bildungsarbeit

Das bereits im Herbst 2020 begonnene Projekt wurde auch im Jahr 2022 kontinuierlich fortgesetzt: Die Befragung von Zeitzeugen zu persönlichen Erlebnissen, eingebettet in die örtliche Geschichte. Ziel ist es die Erinnerungen der älteren Bürger und Bürgerinnen zu sammeln und so Alltags- und Erinnerungsgeschichte lebendig und anschaulich für die Nachwelt zu erhalten.

Die Gespräche sind auf mittlerweile 20 Zeitzeugenberichte angewachsen und sollen auch weiter fortgeführt werden.

Im Zuge des Schülerprojektes „Geschichte vor Ort. Themen der Regional- und Lokalgeschichte“ im Leitfach Geschichte des Gymnasiums Miesbach für die Qualitäts-Phase 2020/22 konnte ein Beitrag für die Miesbacher Hefte als Nr. 35 zur Veröffentlichung gebracht werden: Fanny Sergel: „Pfarrer Rudolf Neunhoeffer und sein Konflikt mit den Nationalsozialisten.“ Das Heft kann seit September im Kulturzentrum Waitzinger Keller erworben werden.

Das Archiv übernahm mit dem verantwortlichen Seminarlehrer Herrn Nicolas Klöcker die redaktionelle Betreuung der ausgewählten Arbeit. Sie diente als Vorbereitung zur Veröffentlichung des Miesbacher Heftes.

Im Zuge der Eröffnung des Christian-Schad-Museums in Aschaffenburg im Juni 2022 konnte das Archiv seine Kontakte zu den Kollegen/-innen in Aschaffenburg erneut intensivieren. Das ist enorm hilfreich für die Arbeit mit dem vom Stadtarchiv betreuten Christian-Schad-Archiv- Richter.

Benutzerstatistik

Die Besucherzahlen haben sich trotz grundsätzlichen Einschränkungen durch Corona auf einem gleichbleibenden Niveau eingependelt. Bisher (Stand September 2022) wurden 155 Benutzungen zu einer Vielzahl an Forschungsanfragen zur Familiengeschichte, Nachlassangelegenheiten, heimatkundlichen und wissenschaftlichen Themenbereichen bearbeitet.

Barbara Wank

Stadtarchiv

4.6 Kulturamt/Tourismusförderung

4.6.3 Heimatmuseum

Jahresrückblick 2022

Das Jahr 2022 war für das Heimatmuseum kein Jahr des Stillstandes. Auch wenn das Museum keine Ausstellungsflächen besitzt, so gehen die nicht-öffentlichen Arbeiten unvermindert weiter.

Zuwachs des Bestandes

Der Bestand des Heimatmuseums ist im Jahr 2022 bisher **um 101 Exponate angewachsen**. Davon entfielen auf Schenkungen 84 Exponate und 17 Exponate wurden angekauft.

Die **Ankäufe** sind allesamt mit der Stadtgeschichte verbunden und konnten zu deutlich günstigen Konditionen erworben werden. Ebenso wird darauf geachtet, die Sammlungen des Museums gebührend zu erweitern. Am bedeutendsten war der Erwerb der Ölskizze „Diogenes im Fass“ des Miesbacher Malers Fritz Freund Gemäldes. Aus den heuer bisher erhaltenen **Schenkungen** sei an erster Stelle eine Schreibmaschine von Rudolf Pikola genannt. Sie erinnert daran, dass der verstorbene Miesbacher Bürgermeister als Literat weithin bekannt wurde.

Wert des Zuwachses

Insgesamt ist der Wert des Sammlungsbestands des Heimatmuseums um etwa € 1600,- angewachsen. Dabei entfallen auf die Ankäufe € 1185,05, der Rest würde für die Schenkungen anfallen. Die Wertangaben der kostenlos erhaltenen Gegenstände wurden konservativ erhoben, sodass der tatsächliche Wertzuwachs sicher höher liegt.

Einbindung des Zuwachses

Die Einbindung der Zuwächse in die Sammlungen des Heimatmuseums, die damit im Zusammenhang stehenden Recherchen und zudem die zeitintensiven Kontakte zu den Stiftern, sind Teil der Arbeit des Mitarbeiters im Heimatmuseum. Als Resultat wird aber eine Bereicherung der Sammlungen des Museums und damit des Vermögens der Stadt erreicht.

Ausstellungen und Zusammenarbeit mit anderen Institutionen

Die Beschränkungen durch die Corona-Pandemie sind im Jahr 2022 weniger geworden. So wurde die Figurengruppe „**Das Barlamend**“ von Raimund Jäger an die Bayernausstellung „Wirtshaussterben? Wirtshausleben!“ in Regensburg, veranstaltet vom **Haus der Bayerischen Geschichte**, verliehen.

Die **Gotzinger Trommel** ist das Aushängeschild des Heimatmuseums. Da das Haus für Besucher geschlossen ist, kam von Seiten des Eigentümers der Trommel, der Gemeinde Weyarn, die Anregung, dieses Glanzstück in diversen Museen der Region vorübergehend zu präsentieren. Davon angeregt wird nun eine Vitrine geschaffen, in der die Gotzinger Trommel gesichert und gut präsentiert gezeigt werden kann. Ergänzt werden soll die Präsentation durch eine fachliche Erläuterung.

4.6 Kulturamt/Tourismusförderung

4.6.3 Heimatmuseum

Jahresrückblick 2022

Mit der Ausstellungsgruppe des Museumsvereins Miesbach e. V. wurde im Mai im Foyer des Rathauses die **Ausstellung „Miesbach und seine Uhren Geschichte{n} aus fünf Jahrhunderten“** gezeigt. Die vielbeachtete Schau wurde September/Okttober in der Holzkirchner Geschäftsstelle der Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee gezeigt – hierbei angepasst an die dortige Ortsgeschichte. Der **Gasthof Altwirt** in Parsberg soll im kommenden Jahr abgerissen werden. Die darin vorhandenen **Wandbilder der Musikanten um Sepp Sontheim und dem Kiem Pauli** (von Josef Stallhofer 1939) zu retten, hat der Trachtenverein Rohnbergler Parsberg in die Hand genommen. Das Heimatmuseum unterstützt das Vorhaben mit fachlicher Recherche.

Das Gymnasium Miesbach wurde 1922 gegründet. Die Schule organisierte dafür die Ausstellung **„100 Jahre Gymnasium Miesbach“**. Das Heimatmuseum konnte dazu Geschirr des ehemaligen Cafés Haidmühle beisteuern. Das Gymnasium hatte seinen ersten Standort in dem Gebäude.

Weitere Tätigkeiten

Zum wiederholten Male war das Heimatmuseum am **Tag des offenen Denkmals** beteiligt. Dieses Jahr, am 11. September, war das Motto „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“. Die Spurensuche begann mit einer Kirchenführung in der Portiunkulakirche, gefolgt von einer Stadtführung mit dem Thema „Von Mördern und Halunken“.

Als ehemaliger Hauptort der freien Reichsgrafschaft Hohenwaldeck hat Miesbach eine besondere Geschichte. Daher ist unsere Kreisstadt Teil des **Projektes „Residenzstädte im Alten Reich (1300-1800)“** geworden. Angesiedelt ist das Projekt bei der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen. Die im Sammelband noch zu veröffentlichen Ergebnisse konnten dabei auf die Forschungen zurückgreifen, welche von Heimatmuseum und Stadtarchiv in Kooperation stetig betrieben werden, seitdem beide Stellen von wissenschaftlich gebildeten Fachkräften betreut werden.

Die Planungen für eine **Verbesserung der Depotsituation** gehen stetig voran.

Leider fehlt es immer noch an geeigneten Ausstellungsräumen. Trotzdem wird die Sammlung professionell und nach konservatorischen Standards betreut.

Für die wissenschaftliche Betreuung der Sammlungen hat das Heimatmuseum im Jahr 2022 endlich das **Inventarisierungsprogramm VINO** erhalten. Die Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern stellt dieses Programm kostenlos zur Verfügung. Eine Schwierigkeit war, die bereits vorhandenen Datensätze mit ausführlichen wissenschaftlichen Texten und weiteren Informationen zu den erfassten knapp 3.000 Exponaten in das Programm zu überführen. Für die wissenschaftliche Arbeit im Heimatmuseum ist VINO ein großer Sprung nach vorne.

Alexander Langheiter
Heimatmuseum

5. Städtische Einrichtungen

5.1 Kindertageseinrichtungen

5.1.1 Übersicht Kinderbetreuungsplätze

In der Stadt Miesbach gibt es derzeit 343 Kindergartenplätze, 48 Kleinkindgruppenplätze (= Kindergartenplätze für U3-jährige), 84 Krippenplätze, 25 Hortplätze, sowie 125 Mittagsbetreuungsplätze die sich wie folgt auf die Einrichtungen aufgliedert.

Einrichtung	Kindergarten -plätze	Kleinkind- plätze	Krippen- plätze	Hort- / Mittagsbe- treuungs- plätze
Kindergarten Straß	75	12		
Montessori Kindergarten	75	12		
Kath. Kindergarten Miesbach	100	12	12	
Kath. Kindergarten Parsberg	75	12		
Waldgruppe Kiga Parsberg	18			
Kinderkrippe „Klostergeist“			36	
Kinderkrippe „Klosterwichtel“			36	
Kinderhort „Haus Wirbelwind“				25
Mittagsbetreuung Grundschule				125
Gesamt	343	48	84	150

Stand: Oktober 2022



5. Städtische Einrichtungen

5.1.2 Kinderhort „Haus Wirbelwind“

Der Kinderhort Haus Wirbelwind befindet sich seit dem Schuljahr 2022/2023 im 2. OG der Mittelschule Miesbach. Zuvor war der Kinderhort im Zwischenbau der Mittelschule untergebracht. Aufgrund der Erweiterung der Mittagsbetreuung, welche sich auch im Zwischenbau befindet, erfolgte in den Sommerferien 2022 der Umzug in die jetzigen Räume. Die dadurch frei gewordenen Räume im Zwischenbau können nun für die Mittagsbetreuung verwendet werden.

Im 2. OG der Mittelschule stehen uns drei Klassenzimmer zur Verfügung, die wir abwechslungsreich eingerichtet haben. Unsere Vorstellung auch hier verschiedene Funktionsbereiche für die Kinder zu schaffen, konnten wir umsetzen.

Nach Ankunft und Begrüßung der Kinder gehen wir gemeinsam in die neu eingerichtete Schulküche. Dort werden die Kinder von einem ortsansässigen Caterer mit frischem Mittagessen versorgt. Anschließend erledigen sie, mit Begleitung durch eine Fachkraft die helfend zur Seite steht, ihre Hausaufgaben.

Der Nachmittag bietet die Möglichkeit zur freien Gestaltung, drinnen und draußen. Situationsorientierte und geplante Angebote finden in dieser Zeit ebenfalls statt.

In den Ferien bieten wir den Kindern ein abwechslungsreiches Programm. Unternehmungen wie Radtouren, Wanderungen und Zugfahrten oder Einkauf auf dem Markt, Kochen und Backen, werden gerne angenommen.

Die Berücksichtigung der Grundbedürfnisse von Kindern gehört zur Betreuungsaufgabe des Hortes. Hierzu zählen wir das Erfahren von Angenommensein und Zuneigung durch andere Menschen, die Achtung als Person, Schutz vor Gefahren, gesunde Ernährung und das Gefühl von Geborgenheit.

Daneben sind aber stets auch Bildungs- und Erziehungsaspekte zu berücksichtigen. Durch vielfältige Betreuungsangebote können Kinder die bereits in der Familie und im Kindergarten erworbenen Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten auf die Probe stellen.

Wir unterstützen und fördern den Wunsch nach zunehmender Selbständigkeit und Verantwortung, die Behauptung in der Gruppe mit Gleichaltrigen. Unsere Schulkinder finden im Hort vielerlei Arten der Entspannung und wählen selbst den Ausgleich zu ihrem Schulalltag.

5. Städtische Einrichtungen

5.1.2 Kinderhort „Haus Wirbelwind“



Das Ganze spielt sich vor dem Hintergrund eines partnerschaftlich geprägten Gruppenklimas und eines sozial-integrativen Erziehungsstils ab.

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag: 10.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 10.00 bis 16.00 Uhr

in den Schulferien: 08.00 bis 16.00 Uhr

Zu folgenden Zeiten bleibt die Einrichtung geschlossen:

- 3 Wochen in den Sommerferien (3.,4. und 5. Ferienwoche)
- Weihnachten bis Hl.3 Könige
- 3 - 4 bewegliche Schließtage im Jahr

Betreuungskosten

Sie können bei uns 3 - 5 Tage buchen. Die Kosten errechnen sich aus den Betreuungszeiten:

Betreuungskosten:

11 - 15 Std. wöchentlich	85,00 € monatlich
16 - 20 Std. wöchentlich	90,00 € monatlich
21 - 25 Std. wöchentlich	100,00 € monatlich
26 - 30 Std. wöchentlich	110,00 € monatlich

Spielgeld 7,00 € monatlich

Essensgeld Das Essensgeld wird tageweise berechnet.
Das Mittagessen kostet 4,50 € pro Portion.

Ferienbetreuung

17 - 30 Tage im Jahr	16,20 € monatlich
ab 31 Tage im Jahr	24,30 € monatlich
Geschwisterermäßigung	30,00 € monatlich

5. Städtische Einrichtungen

5.1.3 Mittagsbetreuung

Bis zum Schuljahr 2021/2022 konnten in der Mittagsbetreuung 100 Kinder gleichzeitig betreut werden. Für die Mittagsbetreuung in der Grundschule Miesbach gingen für das Schuljahr 2022 / 2023 über 120 Anmeldungen ein.

Um den Belangen der Eltern gerecht zu werden, sollte auf Wunsch des 1. Bürgermeisters Braunmiller die Mittagsbetreuung um eine Gruppe erweitert werden. Die Leitung der Mittelschule Miesbach teilte dazu mit, dass 3 Räume im 2. OG der Mittelschule genutzt werden könnten. Da diese Räumlichkeiten allerdings zu weit von den anderen entfernt sind können diese Räume nicht für die Mittagsbetreuung verwendet werden. Allerdings reichen die 3 Räume für den Kinderhort Wirbelwind aus, der ebenfalls im Zwischenbau untergebracht ist.

Aus diesem Grund erfolgte in den Sommerferien der Umzug des Kinderhortes in das 2. OG der Mittelschule. Die dadurch frei gewordenen Räume im Zwischenbau können nun für die 5. Mittagsbetreuungsgruppe verwendet werden

Das Team der Mittagsbetreuung wird aufgrund einer Bedarfsabfrage in den Herbstferien eine Ferienbetreuung für die Kinder anbieten, die regulär in der Mittagsbetreuung angemeldet sind. Die Betreuung findet in den Herbstferien von 31.10. bis 04.11.2022 (4 Tage) jeweils von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr statt.

5. Städtische Einrichtungen

5.1.3 Mittagsbetreuung

Betreuungsangebot:

- Es gibt die Form der Betreuung in einer Kurzgruppe bis 14 Uhr (ohne Hausaufgabenbetreuung, aber mit der Möglichkeit zum Mittagessen), als auch die "verlängerte Mittagsbetreuung mit erhöhter Förderung" bis 16.30 Uhr (mit Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung)
- Freizeitangebote
- Es wird ein warmes Mittagessen angeboten. Für die Betreuung bis 16:30 Uhr ist das Essen verpflichtend, bei der Betreuung bis 14:00 Uhr können Sie das Mittagessen dazu buchen.
- Wir bestehen aus 5 Gruppen

Unsere Mittagsbetreuung orientiert sich nach den Bedürfnissen der Kinder. Nach dem Unterricht haben die Kinder Zeit sich für den Nachmittag neu zu stärken. Sie erhalten die Gelegenheit sich zu entspannen, zu spielen und neue Freundschaften zu knüpfen.

Großen Wert legen wir auf das gemeinsame Essen. Dabei achten wir gezielt auf gute Tischmanieren und eine entspannte Atmosphäre. Wichtig ist uns, dass wir jeden Tag in den Pausenhof gehen. Bei schlechtem Wetter können wir in die Turnhalle ausweichen. Ein großes Augenmerk legen wir auf die Hausaufgaben. (Es ist jedoch Ihre Pflicht als Eltern, die Hausaufgaben des Kindes trotzdem täglich zu kontrollieren.) Nach den Hausaufgaben spielen, basteln, lesen und bewegen wir uns gemeinsam. Es gibt auch immer eine Möglichkeit um sich zurück zu ziehen und zu entspannen.

5. Städtische Einrichtungen

5.1.4 Montessori Kindergarten



Im Kindergartenjahr 2021/2022 ist der Montessori Kindergarten der Stadt Miesbach wieder voll belegt. In den Gruppen der Hasen-, Wildkatzen- und Sonnengruppe spielen derzeit je 25 Kinder. In der Kleinkindgruppe kommt die Veränderungen, aus einer Kleinkindgruppe eine Übergangsguppe zu machen, sehr gut bei den Eltern an. Das heißt, dass wir die Eltern deren Kinder schon 3 Jahre sind nun in dieser Gruppe aufnehmen konnten und somit die Warteliste für dreijährige verkürzen konnten. Die Eltern der dreijährigen Kinder können nun auch in dieser Gruppe eine ganz normale Buchungszeit vornehmen.

Die Öffnungszeiten haben sich seit letztem Jahr nicht geändert. Wir öffnen die Pforten im Frühdienst ab 7.15 Uhr nach Absprache mit dem Personal ab 7.00 Uhr. Der Kindergarten schließt montags bis donnerstags um 16.00 Uhr und freitags um 15.00 Uhr.

An einer Teilnahme am Mittagessen im Kindergarten besteht nach wie vor großes Interesse. Zurzeit sind 42 Kinder zum Mittagessen angemeldet. Von diesen Kindern werden 25 Kinder bis 14:00 Uhr abgeholt. Die restlichen Kinder nutzen das Angebot bis 16:00 Uhr im Kindergarten zu spielen. Mittagessen wird von Montag bis Freitag angeboten.

Wir freuen uns sehr, dass wir Frau Alina Kern, nach ihrem Berufspraktikumsjahr, seit September für unserer Einrichtung gewinnen konnten.

Leider konnte der „Tag der offenen Tür“ auch in diesem Jahr nicht wie gewohnt durchgeführt werden und so wurden die interessierten Eltern von uns einzeln eingeladen und coronakonform durchs Haus geführt.

Im Mai diesen Jahres konnten wir erfolgreich unser 30 jähriges Jubiläum feiern.

Am 01. August 2022 hat das gesamte Team an der Fortbildung „Kinderschutz“ teilgenommen. Auch wurden weitere Fortbildungen von Kolleginnen mit großen Interesse wahrgenommen.

Durch die finanzielle Unterstützung des Montessori Vereins konnten wir auch in diesem Kindergartenjahr unser bestehendes Montessori Sortiment mit neuen Material wieder erweitern um somit eine große Vielfalt für die Kinder anzubieten.

5. Städtische Einrichtungen

5.1.4 Montessori Kindergarten



Die Arbeit im Kindergarten beinhaltet viele Chancen für die Mitarbeiter sich zu engagieren und kreativ zu werden. Sie ist aber gleichzeitig eine große Herausforderung an alle Mitarbeiterinnen. Vor allem die vielfältigen Anforderungen erfordern ein hohes Maß an Flexibilität und Einsatzbereitschaft. An dieser Stelle möchte ich ein herzliches Dankeschön an meine Kolleginnen sagen, die den Kindergartenbetrieb immer wieder durch ihre Ideen und Kreativität bereichern.

All dies wäre ohne die umfangreiche Unterstützung der Stadt Miesbach nicht möglich. Deshalb gilt ein besonderer Dank an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadt Miesbach für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Auf diesem Weg möchten wir uns auch bei den Mitarbeitern des Bauhofes der Stadt Miesbach für die Unterstützung bedanken.

Nähere Informationen zur Arbeit unseres Kindergartens finden sie unter:
www.montessori-kindergarten-mb.de

Bianca Lücke

Erzieherin & Kindergartenleitung des Montessori-Kindergartens

5. Städtische Einrichtungen

5.1.5 Kindergarten Straß



Der Kindergarten Straß verfügt über drei Kindergartengruppen und eine Kleinkindgruppe (Kinder ab zwei Jahren).

Eine Kindergartengruppe ist mit 26 Kindern voll besetzt. In zwei Gruppen wird jeweils ein Integrationskind betreut, dadurch verringert sich die Zahl der Kinder auf 23.

Die Kleinkindgruppe besuchen insgesamt 13 Kinder.

Insgesamt werden in unserer Einrichtung 86 Kinder von pädagogischen Fachkräften betreut.

Personelle Besetzung

In jeder Gruppe sind eine Erzieherin und eine Kinderpflegerin beschäftigt. Zusätzlich unterstützt uns dieses Jahr eine SEJ Praktikantin an drei Tagen. Im September durften wir eine neue Kinderpflegerin bei uns im Team begrüßen.

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag: 7:15 Uhr – 16:00 Uhr
 Freitag: 7:15 Uhr – 15:30 Uhr

Die Öffnungszeiten gelten auch in den Ferien.

Mittagstisch

Von Montag bis Freitag können die Kinder zum Mittagessen angemeldet werden. Das Essen kostet 4,50 € pro Essen.

Seit September 2021 werden die Kinder verbindlich für ein halbes Jahr zum Essen angemeldet. Dazu erfolgt eine Umfrage per E-Mail mit gleichzeitiger schriftlicher Anmeldung.

5. Städtische Einrichtungen

5.1.5 Kindergarten Straß

Unsere Projekte

Das Kindergartenjahr über finden verschiedene Projekte statt:

- Brandschutzwoche (mit einem Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Miesbach)
- Faschingswoche
- Geh nie mit einem Fremden mit
- Skikurs
- Bilderbuchwoche (in Kooperation von „Buch am Markt“)

Mit den „Schlauhen Füchsen“ (Vorschulkinder) unternehmen wir einiges zusätzlich:

- Besuch im Seniorenzentrum Vitanas zu St. Martin
- Erste – Hilfe – Kurs
- Besuch in der Grundschule Miesbach
- Besuch bei der Feuerwehr
- Einladung bei den Haberern
- Verkehrserziehung
- Überraschungsausflug
- Bauernhofbesuch
- Verabschiedung der Vorschulkinder

Die Vorschulkinder treffen sich einmal in der Woche am Vormittag, um Wünsche der Kinder umzusetzen, die in Kinderkonferenzen erarbeitet wurden, z.B. Spaziergänge, Spielplatzbesuch, gemeinsames Kochen...uvm.

Feste, die uns das ganze Jahr begleiten

Das Kindergartenjahr über begleiten uns im Jahreskreis viele Feste, die wir feiern. Ab dem Herbst mit St. Martin, Nikolaus und Weihnachten. Weiter geht es mit Fasching, Ostern, Mutter- u Vatertag.

Tag der Offenen Tür und Anmeldung

Aufgrund der Corona Situation hat seit 2019 kein Tag der offenen Tür mehr stattgefunden.

Im Jahr 2022 konnten die Eltern einzelne Termin mit den Leitungen ausmachen und sich außerhalb der Öffnungszeiten ein Bild von unserem Haus machen.

Die Anmeldeformulare konnten sie sich von der Homepage herunterladen und bei uns abgeben.

Es sind genügend Anmeldungen eingegangen, so dass alle freien Plätze belegt werden konnten.

5. Städtische Einrichtungen

5.2 Miesbacher Stadtbücherei



Unsere Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	12:30 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch	12:30 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Freitag	12:30 Uhr – 18:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
...und immer online!	



Verlängerungen oder Vormerkungen können online unter der Adresse <http://webopac.miesbach.de> getätigt werden.

Sollten Sie dringend Lese- oder Hörstoff benötigen, empfehlen wir die Onleihe (Ausleihe von e-books und e-audios unter <http://biblioplus-digital.onleihe.de>). Dort stehen zahlreiche elektronische Medien zum Download zur Verfügung.

Zahlen und Daten zur Miesbacher Stadtbücherei:

	2021	2022 (Stand 31.10.2022)
Baujahr des Gebäudes	1965	1965
Publikumsfläche	406 m ²	406 m ²
Medienbestand	29.459 ME	31.778 ME
Medienetat	35.000 €	35.000 €
Neuwerbungen	3.642 ME	3.388 ME
Entleihungen	99.007 (inkl. Onleihe)	81.339 (inkl. Onleihe)
Aktive Leser	2.166	2.182
Besuche	10.665	10.674
Personal	3,14 Vollzeitstellen	3,14 Vollzeitstellen

Unsere Angebote für Kinder und Jugendliche:

- * KinderKulturKeller „Vorlesen für Kids“ für Kinder ab 4 Jahren
- * KinderKulturKeller „Basteln für Kids“ für Kinder ab 5 Jahren
- * Bilderbuchkino
- * Aktion „Lesestart“ für Dreijährige
- * Sommerferienclub
- * Lesetaschen
- * Lesungen
- * Kasperltheater
- * Leseausweis für die Schultüte



5. Städtische Einrichtungen



5.2 Miesbacher Stadtbücherei

Unsere Angebote für Kindergärten und Schulen:

- * Klassenführungen
- * Lesungen
- * Vorlesewettbewerb
- * Medienkisten
- * Vorlesen für Kindergartengruppen
- * Lesestart
- * Kasperltheater
- * Verleih von Kamishibai- Erzähltheater sowie Bildkarten
- * Ausstellungen



Das war 2021:

- * Ausstellung *Lyrik-Empfehlungen zum „Welttag der Poesie“*
- * Basteltüten (Ostern & Weihnachten)
- * BilderBuchKinos
- * Blind Date mit einem Buch
- * Bücherflohmärkte
- * Digitaler Vorlesewettbewerb
- * SommerferienLeseclub und Lesetaschen
- * Buntes Buch
- * Leseausweis für die Schultüte
- * Online Lesung mit Joachim Masannek
- * Online Lesung mit TINO
- * Bücherausstellungen
- * Ausbaubestand DVD's, Tonies und Gesellschaftsspiele
- * Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen/Institutionen
- * Onlinedatenbank Munzinger
- * Hygienekonzepte, Abholservice, Eingangsregelungen (2G und 3G)



Das war 2022 (Stand 31.10.2022):

- * KinderKulturKeller „Vorlesen für Kids“ für Kinder ab 4 Jahren
- * KinderKulturKeller „Basteln für Kids“ für Kinder ab 5 Jahren
- * BilderBuchKinos & Lesungen
- * Teilnahme am Welttag der Poesie
- * Bücherflohmärkte
- * Gratis Comic Tag
- * SommerferienLeseclub, Lesetaschen und Aktion „Buntes Buch“
- * Leseausweis für die Schultüte
- * Bücherausstellungen
- * Bestandsreorganisation
- * Basteltüten
- * Lesestart- Aktionen
- * Vorlesewettbewerb (Kreisentscheid) & W-Seminare
- * Ausbaubestand an Erstes Lesealter, Tonies und Gesellschaftsspiele
- * Ausbau Online-Datenbanken
- * Erweiterung von Bibliothekseinrichtungen in der Kinderbücherei
- * Hygienekonzepte, Abholservice, Eingangsregelungen (2G und 3G)
- * Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen/Institutionen



5. Municipal Facilities

5.3 Reports of the Volunteer Fire Departments Miesbach, Parsberg, Wies on the Number of Interventions 2021

Volunteer Fire Department Miesbach

Interventions: 172

Intervention hours: 2378

Davon: 58	Brandereinsätze
102	technische Hilfeleistungen
12	Sicherheitswachen

Volunteer Fire Department Parsberg

Interventions: 41

Intervention hours: 548

davon: 6	Brandereinsätze
29	technische Hilfeleistungen
6	sonstige
0	Sicherheitswachen

Volunteer Fire Department Wies:

Interventions: 23

Intervention hours: 225

Davon: 6	Brandereinsätze
15	technische Hilfeleistungen
2	sonstige
0	Sicherheitswache

5. Städtische Einrichtungen

5.4 Freibad Miesbach

5.4.1 Rückblick Badesaison 2022

In der Saison 2022 war das Warmbad Miesbach vom 14. Mai 2021 bis einschließlich 18. September 2022 geöffnet. Auch an den insgesamt 128 Öffnungstagen, kamen wieder unsere treuen Saisonkartenbesitzer auf Ihre Kosten. Dieser Sommer zeigte sich mit sehr vielen Sonnenstunden.

Gemäß der 16. Bayerischen Infektionsschutzverordnung (BayIfSMV), war der Aufenthalt im Freibad Miesbach wieder uneingeschränkt gestattet. Die Testpflicht entfiel für diese Badesaison, ebenso musste in der Badesaison 2022 kein Security Dienst wie im Vorjahr im Eingangsbereich des Bades eingesetzt werden.

Zur Einhaltung der Basisschutzmaßnahmen wurde jedoch empfohlen:

- den Mindestabstand von 1,5 Meter zu wahren und
- die medizinische Gesichtsmaske in den Innenräumen zu tragen.

Der Spielplatz sowie der Volleyballplatz konnten uneingeschränkt genutzt werden.

An den heißen und schönen Sommertagen, war das Warmbad Miesbach gut gefüllt.

5. Städtische Einrichtungen

5.4 Freibad Miesbach

5.4.2 Besucherzahlen Warmbad Miesbach 2010 - 2022

Jahr	Besucher	Jahreskarten	
2010	ca. 26.400	151	
2011	ca. 21.500	163	
2012	ca. 34.000	159	
2013	ca. 23.100	115	
2014	ca. 19.800	157	
2015	ca. 26.900	129	
2016	ca. 23.600	163	
2017	ca. 30.100	202	
2018	ca. 33.600	226	
2019	ca. 28.300	235	
2020	ca. 11.379	143	(pandemiebedingt)
2021	ca. 12.416	136	(pandemiebedingt)
2022	ca. 27.900	214	



5. Städtische Einrichtungen

5.5 Obdachlosenheim

Das Obdachlosenheim in der Frauenschulstraße besteht in der jetzigen Form bereits seit den 70er Jahren. Dieses dient als zeitliche Überbrückung für die Betroffenen, bis eine Wohnung gefunden ist.

2014 ereignete sich im bestehenden Obdachlosenheim ein Brand, worauf der Stadtrat im Jahr 2015 Mittel für Sanierungsarbeiten bereitstellte. Die Sanierungsarbeiten wurden stetig durchgeführt.

Von den 24 Nutzungseinheiten können derzeit 23 genutzt werden. Die übrige Einheit wird für die Geräte des Hausmeisters genutzt. Derzeit sind 14 Personen im Obdachlosenheim untergebracht (Stand: 13.10.2022).

Der Zustand des Gebäudes ist aufgrund des Alters in einzelnen Bereichen noch sanierungsbedürftig. Auf Grund einer amtlichen Feuerbeschau, wurde 2019 der Brandschutz und die Elektrik fachgerecht ertüchtigt.

Im Jahr 2022 erfolgte die Grundsanieung von sechs Zimmern im EG.

Der Stadtrat wird sich in den nächsten Monaten mit dem weiteren Vorgehen im Obdachlosenheim beschäftigen.

6. Appendix

6.1 Factional Speakers of the City of Miesbach

CSU

Erhard Pohl

**Freie Wähler
Miesbach-Parsberg-Wies**

Markus Seemüller

SPD

Paul Fertl

GRÜNE

Manfred Burger

6. Anhang

6.2 Referate und Referenten der Stadt Miesbach

1. Wirtschafts- und Gewerbereferat Florian Perkmann SPD

Kontaktpflege zu den ansässigen Gewerbebetrieben sowie deren Förderung, Zusammenarbeit mit der Gemeinschaftswerbung Miesbach (GWM), Unternehmens-ansiedlungen, Maßnahmen zur Stadtbelebung

2. Jugendreferat Christian Mittermaier CSU

Beratung des Stadtrates und der Ausschüsse in Fragen der Jugendarbeit, Kontakt zu Jugendfreizeiteinrichtungen, zu Jugendverbänden, Kindergärten und Schulen.

3. Sportreferat Aline Brunner Freie Wähler

Förderung des Sports, Zusammenarbeit mit den Sportvereinen, Mitarbeit in Arbeits-gemeinschaft der Miesbacher Sportvereine.

4. Mobilitätsreferat Florian Ruml Freie Wähler

Beratung des Stadtrates und der Ausschüsse in allen Fragen zur Mobilität (Individualverkehr zu Fuß, mit dem Rad oder motorisiert sowie öffentlicher Personennahverkehr). Vorschläge für Maßnahmen zur Mobilität und zu Verkehrsanlagen in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen in der Stadtverwaltung (Bauamt, Bauhof bzw. Straßenverkehrsbehörde).

5. Gebäude-, Energie- und Umweltreferat Manfred Burger GRÜNE

Bauliche Verwaltung der städtischen Gebäude in Zusammenarbeit mit dem Bauamt der Stadt. Vorschläge zu Sanierungs- und Änderungsmaßnahmen. Ansprechpartner für die Energiewende Oberland (EWO) zur Umsetzung der Energiewende innerhalb der Stadt. Umweltschutz als Querschnittsaufgabe innerhalb der Stadt. Umsetzung von Umweltmaßnahmen in Absprache mit den anderen Referaten und den verschiedenen Ämtern der Stadt.

6. Anhang

6.2 Referate und Referenten der Stadt Miesbach

- | | | | |
|-----------|--|-------------------------|---------------------|
| 6. | Sozialreferat | Hedwig Schmid | SPD |
| | <p>Zusammenarbeit mit dem Städtischen Sozialamt, sowie sozialen Verbänden (z.B. Diakonie, BRK, Kirchen; Mitarbeit als Vertreter der Stadt Miesbach in div. sozialen Vereinen (z.B. Nachbarschaftshilfe); Vertretung des 1. Bürgermeisters bei Geburtstagsbesuchen; Mitwirkung bei Seniorenveranstaltungen; Beteiligung bei der Entscheidung über Wohnungsvergabe städt. Sozialwohnungen; Ansprechpartner außerhalb des Rathauses für Bürger bei sozialen Problemen; Informationsaustausch betreffend der Obdachlosenunterkunft, sowie der sozialen Stiftung; Wahrnehmung der Interessen der Stadt Miesbach bei der Belegung im AWO Seniorenzentrum Inge-Gabert-Haus.</p> | | |
| 7. | Bauhof- und Wasserreferat | Florian Hupfauer | FDP |
| | <p>Betreuung und Instandhaltung der Betriebseinrichtungen des städtischen Bauhofs sowie des städtischen Fuhrparks, Unterhalt der Gewässer III. Ordnung, Unterhalt von Brücken und Stegen in Zusammenarbeit mit dem Mobilitätsreferat, Kontakt zur Bauhofleitung und zu den Bauhofmitarbeitern.</p> | | |
| 8. | Anlagen-, Baum- und Friedhofsreferat | Michael Lechner | Freie Wähler |
| | <p>Betreuung der städtischen Grünanlagen incl. Bepflanzungen, incl. der öffentlichen Spielplätze als Anlage, des städtischen Waldbesitzes und der Wanderwege. Fachliche Unterstützung beim Vollzug der Baumschutzverordnung und Ansprechpartner für alle Fragen zum Baumbestand innerhalb der Stadt. Unterhalt und Betreuung der Friedhofsanlage in Zusammenarbeit mit der Friedhofsverwaltung und den Friedhof betreuenden Firmen.</p> | | |
| 9. | Kultur- und Tourismusreferat | Verena Schlier | CSU |
| | <p>Angelegenheiten der Kultur- und Gemeinschaftspflege inkl. Vereinswesen, Erwachsenenbildung, in Zusammenarbeit mit der Leitung des Kulturamtes, Förderung Städtepartnerschaft.</p> | | |

6. Appendix

6.2 Reports and Referents of the City of Miesbach

10. Badreferat Erhard Pohl CSU

Operation and maintenance of the warm bath along with rented facilities in cooperation with the Building Department, Bauhof and the Finance Administration of the City.

11. Integrationsreferat Inge Jooß SPD

Integration of foreign citizens; adult education; support of interreligious dialogue; initiation of projects in the area of migration and integration, coordination in the area of "Helping Circle for Refugees", cooperation with the municipal Social Services, schools, child care facilities, as well as social associations (e.g. BRK, Church, Diakonie, AWO).

12. Familienreferat Malin Friese GRÜNE

Advice and liaison for city council members and committees in the work of family issues, cooperation with family facilities, day care centers, kindergartens (including non-public playgrounds) as well as needs of newcomers in the sense of newly arrived and existing families.

6. Anhang

6.3 Besetzung Ausschüsse der Stadt Miesbach

1. Finanzausschuss

Fraktion	Ausschussmitglied	persönlicher Vertreter
CSU	Mittermaier Christian	Baumgartner Markus
CSU	Mittermaier Alfred	Mayer Franz
CSU	Schlier Verena	Six Petra
CSU	Griesbeck Stefan	Pohl Erhard
Freie Wähler	Lechner Michael	Reischl Andreas
Freie Wähler	Seemüller Markus	Ruml Florian
SPD	Perkmann Florian	Jooß Inge
SPD	Fertl Paul	Schmid Hedwig
GRÜNE	Güldner Astrid	Hupfauer Florian (FDP)
GRÜNE	Burger Manfred	Friese Malin

2. Personalausschuss

Fraktion	Ausschussmitglied	persönlicher Vertreter
CSU	Six Petra	Schlier Verena
CSU	Pohl Erhard	Griesbeck Stefan
CSU	Mittermaier Christian	Mittermaier Alfred
Freie Wähler	Brunner Aline	Hupfauer Florian (FDP)
Freie Wähler	Ruml Florian	Reischl Andreas
SPD	Jooß Inge	Schmid Hedwig
GRÜNE	Friese Malin	Güldner Astrid

3. Bau- und Umweltausschuss

Fraktion	Ausschussmitglied	persönlicher Vertreter
CSU	Fuchs Alois	Baumgartner Markus
CSU	Griesbeck Stefan	Pohl Erhard
CSU	Mayer Franz	Schlier Verena
Freie Wähler	Lechner Michael	Brunner Aline
Freie Wähler	Ruml Florian	Reischl Andreas
SPD	Schmid Hedwig	Fertl Paul
GRÜNE	Burger Manfred	Güldner Astrid

6. Anhang

6.3 Besetzung Ausschüsse der Stadt Miesbach

4. Kultur- und Tourismusausschuss

Fraktion	Ausschussmitglied	persönlicher Vertreter
CSU	Lechner Andreas	Mayer Franz
CSU	Schlier Verena	Mittermaier Christian
CSU	Six Petra	Mittermaier Alfred
Freie Wähler	Brunner Aline	Lechner Michael
Freie Wähler	Hupfauer Florian (FDP)	Ruml Florian
SPD	Jooß Inge	Schmid Hedwig
GRÜNE	van Walbeek Marie-Christine	Friese Malin

5. Stadtentwicklungsausschuss

Fraktion	Ausschussmitglied	persönlicher Vertreter
CSU	Schlier Verena	Six Petra
CSU	Baumgartner Markus	Hupfauer Florian (FDP)
CSU	Mittermaier Christian	Mittermaier Alfred
CSU	Mayer Franz	Lechner Andreas
Freie Wähler	Brunner Aline	Lechner Michael
Freie Wähler	Seemüller Markus	Ruml Florian
SPD	Jooß Inge	Schmid Hedwig
SPD	Fertl Paul	Perkmann Florian
GRÜNE	Güldner Astrid	Burger Manfred
GRÜNE	van Walbeek Marie-Christine	Friese Malin

6. Rechnungsprüfungsausschuss

Fraktion	Ausschussmitglied	persönlicher Vertreter
CSU	Griesbeck Stefan	Schlier Verena
CSU	Mayer Franz	Six Petra
Freie Wähler	Seemüller Markus	Brunner Aline
SPD	Perkmann Florian	Fertl Paul
GRÜNE	Güldner Astrid	Burger Manfred

6. Anhang

6.4 Verbandsräte für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung im Schlierachtal

Stadtratsmitglieder als Verbandsräte

Fraktion	Verbandsrat	persönlicher Vertreter
CSU	Dr. Gerhard Braunmiller	Mayer Franz
CSU	Pohl Erhard	Mittermaier Alfred
CSU	Fuchs Alois	Lechner Andreas
Freie Wähler	Ruml Florian	Reischl Andreas
SPD	Schmid Hedwig	Fertl Paul
GRÜNE	Burger Manfred	Güldner Astrid

6. Anhang

6.5 Mitglieder der Schulverbandsversammlung für die Mittelschule Miesbach, die Grundschule Miesbach und die Grundschule Parsberg

Mittelschule Miesbach

(1. Bürgermeister + 2 Stadtratsmitglieder als Versammlungsmitglieder)

Versammlungsmitglied	persönlicher Vertreter
Christian Mittermaier	Malin Frieze
Inge Jooß	Aline Brunner

Grundschule Miesbach

(1. Bürgermeister + 4 Stadtratsmitglieder als Versammlungsmitglieder)

Versammlungsmitglied	persönlicher Vertreter
Christian Mittermaier	Alfred Mittermaier**
Malin Frieze	Marie-Christine van Walbeek
Inge Jooß	Hedwig Schmid
Florian Ruml*	Aline Brunner*

Grundschule Parsberg

(1. Bürgermeister + 1 Stadtratsmitglied als Versammlungsmitglieder)

Versammlungsmitglied	persönlicher Vertreter
Christian Mittermaier	Florian Ruml

*) geändert mit Stadtratsbeschluss vom 30.07.2020

***) geändert mit Stadtratsbeschluss vom 10.09.2020

6. Anhang

6.6 Telefonverzeichnis der Stadt Miesbach

STADT MIESBACH, Rathausplatz 1, 83714 Miesbach					Stand: 27.10.2022
Tel. 08025/283 - 0 • Fax 283 - 20 • E-Mail: info@miesbach.de • www.miesbach.de					
Sachgebiet/Funktion	Sachbearbeiter	Zimmer-Nr.	Telefon-Nr.	Fax-Nr.	E-Mail
1. Bürgermeister	Dr. Braunmiller Gerhard	1. Stock / 5	283 - 0 (ü. Zentrale)	283 - 20	braunmiller@miesbach.de
Geschäftsleitung	Führer Gerhard	1. Stock / 6	283 - 23	283 - 20	fuehrer@miesbach.de
Stadtkämmerer	Schäffler Josef	EG / 2a	283 - 31		schaeffler@miesbach.de
Kämmerei, Kindergartenverwaltung	Keck Alexander	EG / 2	283 - 18		keck@miesbach.de
	Diesl Elisabeth	EG / 2	283 - 32		diesl@miesbach.de
Kasse	Korbinian Kral	EG / 1	283 - 30	283 - 75	k.kral@miesbach.de
	Eder Matthias	EG / 1	283 - 53	283 - 75	m.eder@miesbach.de
	Träger Silvia	EG / 1	283 - 71	283 - 75	silvia.traeger@miesbach.de
Steueramt	Schneider Angelika	EG / 1	283 - 33	283 - 57	angelika.schneider@miesbach.de
	Dackiewicz Corinna	EG / 1	283 - 67	283 - 57	dackiewicz@miesbach.de
Datenschutzbeauftragter	Eder Matthias	EG / 1	283 - 53		datenschutz@miesbach.de
Informationssicherheitsbeauftragter	Lang Maximilian	EG / 6a	283 - 14 0163 5183088		lang@miesbach.de
Friedhofsverwaltung, Wahlamt Einwohnermeldeamt, Passamt	Bauer Sandra	EG / 4a	283 - 28	283 - 61	bauer@miesbach.de
	Brunner Anna-Maria	EG / 4a	283 - 25	283 - 61	brunner@miesbach.de
	Urban Jürgen	EG / 3a	283 - 29	283 - 61	urban@miesbach.de
Standesamt	Remlinger Martin	EG / 5a	283 - 15	283 - 56	remlinger@miesbach.de
	Feicht Sebastian	EG / 5a	283 - 27	283 - 56	feicht@miesbach.de
Kanzlei, Sitzungsdienst, Poststelle	Singer-Sixt Brigitte	1. Stock / 7	283 - 0 (intern - 11)	283 - 20	singer@miesbach.de
	Vidovic Visnja-Maria	1. Stock / 7	283 - 0 (intern - 17)	283 - 20	maria.vidovic@miesbach.de
Personalamt	Rummel Karin	1. Stock / 8	283 - 58	283 - 69	rummel@miesbach.de
	Bernöcker Andrea	1. Stock / 8	283 - 44	283 - 69	bernoecker@miesbach.de
Gewerbe-, Sozial- und Rentenamt, Schwerbehindertenausweise, Obdachlosenwesen	Priller Karin	EG / 7a	283 - 52	283 - 63	priller@miesbach.de
	Ortwein Sabine	EG / 3	283 - 19	283 - 63	ortwein@miesbach.de
	Giannini Marco	EG / 7a	283 - 59	283 - 63	giannini@miesbach.de
Bauamt, Liegenschaften	Breitwieser Lutz	2. Stock / 16	283 - 39	283 - 21	breitwieser@miesbach.de
	Löw Johannes	2. Stock / 17	283 - 51	283 - 21	loew@miesbach.de
Tiefbau	Brückner Jürgen	2. Stock / 17	283 - 37	283 - 21	brueckner@miesbach.de
			0160 91665494		
Hochbau	Rummel Hubert	2. Stock / 18	283 - 65	283 - 21	h.rummel@miesbach.de
			0171 3581397		
	Forkl Sebastian	2. Stock / 18	283 - 66	283 - 21	s.forkl@miesbach.de
Straßenverkehrsbehörde	Meyer Nicki	2. Stock / 15	283 - 16	283 - 21	meyer@miesbach.de
			0173 3781835		verkehrsamt@miesbach.de
IT-Abteilung Leitung	Engl Christoph	1. Stock / 11	283 - 26		it@miesbach.de
			0163 5189450		engl@miesbach.de
	Obermaier Gert	1. Stock / 11	283 - 34		gert.obermaier@miesbach.de
			0163 5351323		
	Kral Stefan	1. Stock / 11	283 - 48		kral@miesbach.de
Röpfel Leonhard	1. Stock / 12	283 - 76		leonhard.roepfl@miesbach.de	
IT-Sicherheitsbeauftragter	Engl Christoph	1. Stock / 11	283 - 26 0163 5189450		engl@miesbach.de
Stadtmarketing			08025 283 - 72		
Stadtarchiv kleiner Sitzungssaal	Wank Barbara	2. Stock / 22	283 - 42	283 - 20	archiv@miesbach.de
		1. Stock	283 - 55		
			283 - 73 / Telefonkonferenzapparat		

6. Anhang

6.6 Telefonverzeichnis der Stadt Miesbach

STADT MIESBACH, Rathausplatz 1, 83714 Miesbach Tel. 08025/283 - 0 • Fax 283 - 20 • E-Mail: info@miesbach.de • www.miesbach.de					Stand: 27.10.2022
<i>Sachgebiet/Funktion</i>	<i>Sachbearbeiter</i>	<i>Zimmer-Nr.</i>	<i>Telefon-Nr.</i>	<i>Fax-Nr.</i>	<i>E-Mail</i>
Schulverband	Köstler Gabriele	1. Stock / 10	283 - 64 0163 5183358	283 - 74	koestler@schulverband-mb.de
IT-Leitung, Schulverband	Schlegel Harald	1. Stock / 10	283 - 43 0157 77690654		harald.schlegel@schulverband-mb.de info@schulverband-mb.de
Miesbacher Stadtnachrichten	Heider Klaus		283 - 41	283 - 20	heider@miesbach.de
Hausmeister	Joppich Martin		0172 4923089		joppich@miesbach.de
Stadtbücherei, Rathausstr. 2a	Kilian Stephanie		283 - 40	283 - 13	kilian@miesbach.de stadtbuecherei@miesbach.de
Bauhof/Wasserwerk, Am Windfeld 10					
Leitung	Fischer Jürgen		283 - 45 0170 5061866	283 - 49	fischer@miesbach.de
Stellv. Leitung	Aigner Franz		283 - 35 0151 46547548	283 - 49	aigner@miesbach.de
Vorarbeiter	Bober Markus Zehendmaier Martin		0163 5352153 0163 5185485		
Buchhaltung	Ströbl Hans		283 - 46	283 - 49	stroebel@miesbach.de
Wasserwerk	Pregler Simone		283 - 36	283 - 49	pregler@miesbach.de
	Ringer Christian		283 - 54	283 - 49	ringer@miesbach.de
	Störungsdienst		0171 7506604 0160 8448409		
Waitzinger Keller, Schlierseer Str. 16					
Kulturzentrum Miesbach			7000 - 0	7000 - 11	info@waitzinger-keller.de
Leitung	Krobisch Isabella		7000 - 40 0171 4925526	7000 - 11	krobisch@waitzinger-keller.de
	Knaus Amelie		7000 - 19	7000 - 11	amelie.knaus@waitzinger-keller.de
	Blank Marisa		7000 - 18	7000 - 11	blank@waitzinger-keller.de
	Höllerl Ursula		7000 - 15	7000 - 11	hoellerl@waitzinger-keller.de
	Mayerhofer Lisa		7000 - 16	7000 - 11	mayerhofer@waitzinger-keller.de
	Pfab Simone		7000 - 17	7000 - 11	pfab@waitzinger-keller.de
Haustechnik	Gasteiger Florian Hechenberger Manfred Schindler Werner		7000 - 35 0171 4808083	7000 - 11	technik@waitzinger-keller.de
VHS			08024 467890		info@vhs-oberland.de
Bistro Culinaria			7000 - 60		info@culinaria-miesbach.de
Feuerwehr Miesbach, Waagstr. 2	Resch Matthias		91555 0162 9877602	91556	info@feuerwehr-miesbach.de
Gerätewart	Feldner Christian		0170 1139467		geraetewart@feuerwehr-miesbach.de
Feuerwehr Parsberg, Waldstr. 3	Schöpfer Florian		7443 0160 1843835		florian.schoepfer@gmx.de
Feuerwehr Wies, Lichtenauer Str. 10	Schöpfer Florian		0176 56580541		florian_schoepfer@yahoo.de
Heimatismuseum, Waagstr. 2	Langheiter Alexander		999 521		heimatismuseum@miesbach.de
Kindergarten Straß, Kleinalstr. 2			91837	9978482	kindergarten-strass@miesbach.de
Leitung	Blöchinger Monika				bloechinger@miesbach.de
Kindergarten Montessori, Waldeckerhöhe 3			5010	997691	montessori.kindergarten@miesbach.de
Leitung	Lücke Bianca				
Kinderhort Miesbach - Haus Wirbelwind			1860	281736	info@kinderhort-miesbach.de
Leitung	Zollner Miriam				
Mittagsbetreuung Grundschule Miesbach			994714		mittagsbetreuung@miesbach.de
Leitung	Schwaiger Dana				d.schwaiger@miesbach.de
Recyclinghof, Birkenstraße			999 605		
Warmbad, Badstr. 37			999 522		
Fachangestellter für Bäderbetriebe	Kraut Leif		0163 5183855		leif.kraut@miesbach.de

